



NACHRICHTEN DER GEMEINDE POING

Gemeinde Poing | Rathausstraße 3 | Tel.: 081 21 / 97 94-0 | Fax: 081 21 / 97 94-950 | post@poing.de | www.poing.de

AMTLICHER TEIL

Weihnachtskarte der Gemeinde Poing



Simay und Lili malten das Motiv der diesjährigen Poinger Weihnachtskarte. Im Hintergrund Erster Bürgermeister Thomas Stark.

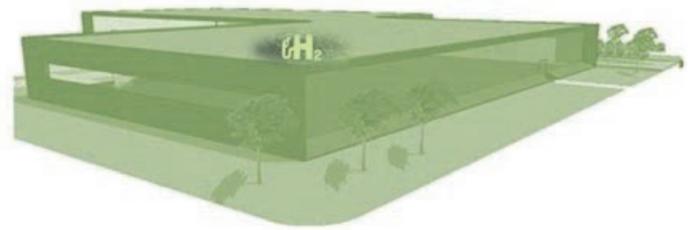
(schk) Seit 2004 wird die Poinger Weihnachtskarte von den Poinger Grundschulen oder Kinderhorten gestaltet. Dieses Jahr zeichnen die Kinder der Mittagsbetreuung der Kolpingfamilie Poing e.V. viele bunte Motive für die Weihnachtskarte. Ausgewählt wurde ein im Team gemaltes Bild von Lili und Simay.

Erster Bürgermeister Thomas Stark bedankte sich bei den beiden Künstlerinnen für die gelungene Zeichnung. Sein Dank gilt auch allen anderen Kindern, die sich an dem Projekt Weihnachtskarten-Motiv beteiligt haben.

Der Weihnachtsgruß von der Gemeinde Poing wird in diesem Jahr erstmalig nur digital versendet. Das eingesparte Geld für die Druckkosten und das Porto geht als Zuschuss an eine soziale Einrichtung, die noch festgelegt wird.

Mögliche Bewerbung um den Standort für das Deutsche Technologie-Anwenderzentrum Wasserstoff

(sto) Der Gemeinderat wird sich am 10.12.2020 in öffentlicher Sitzung mit der möglichen Bewerbung als Standort für das Deutsche Technologie-Anwenderzentrum Wasserstoff (WTAZ) befassen. In der Sitzung werden Vertreter von der HYNERGY GmbH und dem TÜV Süd das Projekt vorstellen und auch zum Thema Sicherheit informieren.



Weitere Informationen über die Bewerbung und eine mögliche Ausiedelung finden Sie ab S. 3.

Aktuelle Fallzahlen im Landkreis Ebersberg

(jae) Die aktuellen Fallzahlen für Poing und den Landkreis Ebersberg inkl. Diagramm sowie weitere Informationen zum Thema finden Sie ab S. 2.

Kirchliche Nachrichten



Ein Weihnachtsbuch von Poingern für Poing – digital und multimedial

Ab dem 24.12.2020 online abrufbar

Vieles ist im Moment nicht möglich. Vieles ist anders, nicht wie üblich und gewohnt. Andere Wege gehen, neue Wege, etwas ausprobieren, etwas, was momentan auch möglich ist – das ist das Gebot der Stunde.

Seit einigen Wochen wird gemalt und musiziert, werden Audio-Dateien aufgenommen und Videos gedreht. Rund 100 Poingerinnen und Poinger, von Kleinkindern über SchülerInnen bis zu Senioren, haben sich in St. Michael und der Christuskirche zu einem großen gemeinsamen Projekt gemeldet. „Es geht was zusammen.“ Statt den üblichen Krippenspielen wird kräftig an einem **EBook** gewerkelt.



https://read.bookcreator.com/HJ047Ei2NqRVdv1FNWWzn3q5IH2/M_2JujaSQda5K6bogdCQrQ

Das **Weihnachts-EBook** ist ein digitales Buch, das ab dem 24.12. per QR-Code oder Link am Handy, Tablet oder Computer aufgeschlagen werden kann und die Weihnachtsbotschaft auf vielfältige Weise verkündet: Mit gemalten Bildern, mit Texten, Liedern und kleinen Spielszenen. Ganz gemütlich kann das Buch geöffnet werden – vorausgesetzt man ist online. Ob allein oder mit der ganzen Familie – das EBook kann die Weihnachtsfeier daheim bereichern.

Lasst Euch überraschen!

Michael Wendlinger, Pastoralreferent in St. Michael
Johanna Thein, Pfarrerin der Christuskirche



Telefonische Bürgersprechstunde des Ersten Bürgermeisters Thomas Stark

(en) Die nächste Bürgersprechstunde findet am **Montag, 14. Dezember 2020, telefonisch in der Zeit von 17.00 bis 18.30 Uhr** unter der Telefonnummer 08121 / 97 94-100 statt.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen auch zwischenzeitlich gerne für ein Gespräch zur Verfügung; hierfür bitte Terminvereinbarung unter Telefon-Nr. 08121 / 97 94-112.

Thomas Stark
Erster Bürgermeister

Die Alltagsmaske oder auch Community-Maske, ist eines der effektivsten Mittel um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Doch um einen möglichst effektiven Schutz sicherzustellen sind gewisse Anforderungen durch die MNB zu erfüllen. Insbesondere sollte durch die MNB Mund und Nase beim Tragen bedeckt werden. Als bedeckt gelten Mund und Nase, wenn die MNB umlaufend und bündig an der Haut anliegt oder wenn der Spalt zwischen der Haut und der MNB nur so groß ist, dass ein bequemes Atmen möglich ist.

Sogenannte Gesichtsvisiere sind jedoch als nicht als Mund-Nasen-Bedeckung nicht zulässig. Unter einem Gesichtsschild wird ein durchsichtiger Schutz verstanden der vor dem Gesicht des Trägers angebracht ist und zum Beispiel dem Visieren an Feuerwehrhelmen ähnelt:



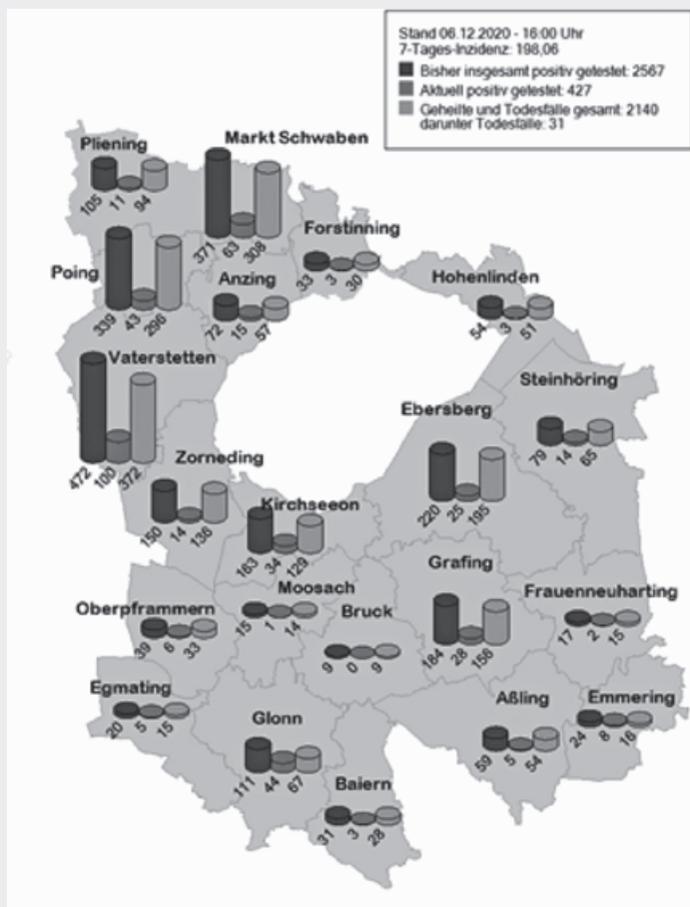
Aktuelle Informationen zum Coronavirus



– Fortsetzung von Seite 1 –

Aktuelle Fallzahlen im Landkreis Ebersberg

(pm) In der **Gemeinde Poing** liegen derzeit **43 Infektionen** mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 vor. Die **7-Tages-Inzidenz im Landkreis Ebersberg liegt bei 198,06** (Stand: 06.12.2020) und ist damit im Vergleich zur Vorwoche **fast gleich geblieben**.



(Quelle: Landratsamt Ebersberg, Stand 06.12.2020)

Gesichtsvisiere als Alltagsmaske nicht zulässig

(sto) Neben den Empfehlungen, Kontakte zu minimieren oder den Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten, ist im Alltag das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) wesentlicher Bestandteil des AHA-Schutzkonzeptes (Abstand, Hygiene und Alltagsmasken).

Informationen zu Corona-Testmöglichkeiten

(sto) Sollten Sie Kontakt zu einer infizierten Person gehabt haben und folglich als **Kontaktperson 1** gelten, wenden Sie sich bitte an das

Landratsamt Ebersberg
zur Vergabe eines Testtermins.

Sie können das Landratsamt per E-Mail unter **corona-kp1-koordination@lra-ebe.de** oder unter Tel. **08092 / 823-584** erreichen.

Wenn Sie **keine Kontaktperson** sind, jedoch Symptome aufweisen, die auf eine Infektion mit dem Coronavirus hindeuten, **kontaktieren Sie bitte zunächst Ihren Hausarzt**. Sollten Sie Ihren Hausarzt nicht erreichen können, melden Sie sich beim Ärztlichen Bereitschaftsdienst **116 117** (24 Stunden erreichbar).

Die Corona Info-Hotline der Gemeinde Poing ist aktiv!

(jae) Aufgrund der aktuellen Entwicklungen in der Coronakrise hat die Gemeinde Poing ihre **Corona Info-Hotline** wieder freigeschaltet:

08121 / 97 94-400
(auch am Wochenende)
E-Mail: Corona-Info@poing.de

Unter dieser Hotline stehen wir Ihnen für Fragen z. B. zu aktuellen Maßnahmen oder Schließungen der gemeindlichen Liegenschaften gerne zur Verfügung.

Zudem betreibt das **Landratsamt Ebersberg** zwei Corona-Hotlinenummern: **Für Bürger:** 08092 / 823-680
Für Gewerbebetriebe und Unternehmen: 08092 / 823-685

Bürgeranliegen und Besuchsregeln im Teil-Lockdown

(pm) Bitte reduzieren Sie Ihren Besuch im Rathaus in der Zeit des Teil-Lockdowns auf das Nötigste. Im Rahmen der Hygienemaßnahmen im Rathaus bieten wir Ihnen folgende Möglichkeiten an, Ihre Bürgeranliegen zu erledigen:

- Vorzugsweise per Telefon und E-Mail
- Bei zwingender Notwendigkeit vor Ort mit einem Termin

Kontakt per Telefon und E-Mail:

Rathaus: 08121 / 97 94 -

Zentrale: -0
post@poing.de

Bürgerbüro: -151 / -152 / -153 / -154
buergerbuero@poing.de

Ordnungsamt: -141
ordnungsamt@poing.de

Bauamt: -305 / -306 / -307
bauamt@poing.de

Standesamt, Sozialwesen, -160
Rentenversicherung: standesamt@poing.de

Terminvereinbarung:
www.poing.de/terminvereinbarung

Eine Terminvereinbarung im Wertstoffhof ist nicht erforderlich.

- Hygienehinweise:**
- Tragen Sie bei Ihrem Besuch bitte eine Mund-/ Nasenabdeckung.
 - Bitte benutzen Sie die Handdesinfektionsmittel im Eingangsbe-
reich.
 - Bitte achten Sie auf den Mindestabstand von 1,50 m.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir aufgrund der aktuellen Hygienemaßnahmen keine Anliegen ohne Termin bearbeiten können.

Kein Verleih der IsarCard bzw. IsarCard65

(rei) Die Gemeinde Poing weist darauf hin, dass die gemeindlichen IsarCards bzw. IsarCards65 während des Katastrophenfalls – d. h. ab dem 09.12.2020 – nicht mehr ausgegeben werden.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und Beachtung.

Literaturhaus Poing ist geschlossen

(na) Das Literaturhaus am Marktplatz ist coronabedingt bis auf weiteres geschlossen!

Bücherspenden für das Literaturhaus können nicht mehr angenommen werden. Wir bitten Sie, diese auch nicht beim Literaturhaus abzulegen.

Wir informieren Sie, sobald das Literaturhaus wieder für Sie geöffnet ist. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Unser **Kinderliteraturhaus am Piratenspielplatz** bleibt hingegen weiter für Sie geöffnet.

Gerne können Sie auch unseren **To Go Service** von der **Gemeindebücherei** nutzen, die Sie auch in Coronazeiten mit Büchern und anderen Medien versorgt.

Kontakt: Kulturamt der Gemeinde Poing, kultur@poing.de

Die Bücherei ist geschlossen

(bam) Um aber unseren Lesern trotzdem ein Leseangebot zur Verfügung zu stellen, bieten wir ab sofort wieder unsere „Ausleihe to go“ an:

Pro Person sind maximal 5 Medien ausleihbar, Familien mit mehreren Nutzerausweisen können bis zu 10 Medien ausleihen.

- Bitte reservieren Sie Ihre Auswahl
- Telefonisch unter 08121 / 97 94-940
 - Per E-Mail unter **buecherei@poing.de**

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Kirchliche Nachrichten S. 1
 Aktuelle Informationen zum Coronavirus S. 2
 Bekanntmachungen S. 4
 Berichte aus den Gremien S. 6
 Aus dem Rathaus S. 8
 Asylbewerber und Flüchtlinge..... S. 9
 Abfallwirtschaft S. 9
 Umwelt & Energie S. 10
 Nachrichten anderer Behörden und Stellen S. 11

Nichtamtlicher Teil

Forum der Parteien S. 13
 Soziale Dienste und Senioren S. 15
 Schule und Erwachsenenbildung S. 17
 Mitteilungen für Kinder und Jugendliche S. 17
Vereine / Veranstaltungskalender S. 20
 Musik S. 21
 Sportnachrichten S. 22
 Kirchliche Nachrichten S. 23

Sonstiges

Bereitschaftsdienste S. 27
 Öffnungszeiten der gemeindlichen
 Einrichtungen S. 28
 Wichtige Rufnummern S. 29
 Impressum S. 26

Die Bücherei ist zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Mo:		14 - 17 Uhr
Di / Mi / Do:	9 - 11 Uhr	14 - 17 Uhr
Fr:	9 - 14 Uhr	

Alles, außer Gesellschaftsspiele, kann ausgeliehen werden. Bitte geben Sie bei Ihrer Vorbestellung Autor und Titel an. Die Abholung erfolgt dann nach Terminvereinbarung.

Medien, die während der Schließzeit fällig sind, werden automatisch bis Ende Dezember verlängert, damit keine Säumnisgebühren anfallen. Die Medien können jedoch jederzeit über unser **Rückgabeterminal** zurückgegeben werden, das wir täglich leeren. Um zum Terminal zu gelangen, benötigen Sie lediglich ein entliehenes Medium, das Sie mit dem weißen rechteckigen Aufkleber in der Innenseite des Mediums an den Türöffner halten.

Die **Onleihe** kann weiterhin genutzt werden – auch von Lesern, deren Jahresgebühr demnächst fällig wird.

Neueste Informationen erhalten Sie immer über unsere Homepage **www.buecherei-poing.de**.

– Fortsetzung von Seite 1 –

Mögliche Bewerbung um den Standort für das Deutsche Technologie-Anwenderzentrum Wasserstoff

Da die Ansiedelung des WTAZ eine zukunftsweisende Entscheidung für die Gemeinde Poing darstellen könnte, informiert die Gemeinde Poing seit dem 04.12.2020 die Bürgerinnen und Bürger über das Projekt auf ihrer Gemeindehomepage www.poing.de unter Bauen & Umwelt > Ortsentwicklung. Leider kann aufgrund der aktuellen Infektionsschutzvorschriften keine Informationsveranstaltung stattfinden. Sie können aber dennoch mit der Gemeindeverwaltung und

dem Kompetenzteam in Kontakt treten und Fragen zu dem Projekt stellen. Hierfür hat die Gemeinde eine E-Mail-Adresse eingerichtet. Über wtaz@poing.de haben Sie bis zum 09.12.2020 die Möglichkeit Fragen zu stellen. Die eingehenden Fragen werden in die Entscheidungsfindung des Gemeinderats am 10.12.2020 mit einfließen. Die Gemeinderatssitzung ist öffentlich, eine Teilnahme für Besucherinnen und Besucher ist nach der Infektionsschutzverordnung möglich.

Im Rahmen der Nationalen Wasserstoffstrategie hat das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) am 10.11.2020 einen Wettbewerb für ein Konzept und einen Standort für das Deutsche Technologie-Anwenderzentrum Wasserstoff (WTAZ) ausgerufen.

Bundesweit können sich verschiedene Standorte für ein WTAZ bewerben. Anfang Januar 2020 entscheidet das Kompetenzteam um die HYNERGY GmbH in Absprache mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi), mit welchem Standort sich Bayern bewerben wird.

Für die bis zu drei Gewinner des Wettbewerbs gibt das BMVI eine Machbarkeitsstudie zur Umsetzbarkeit in Auftrag. Diese bildet die Basis für die finale Standortwahl zum Aufbau des Zentrums.

Das WTAZ wird eine tragende Rolle in der Entwicklung und Zertifizierung von Brennstoffzellensystemen in Verbindung mit grünem Wasserstoff übernehmen und zukünftig zu einer effizienten Dekarbonisierung des Verkehrssektors beitragen.

Das Technologie-Anwenderzentrum Wasserstoff setzt sich aus mehreren Teilen zusammen:

- Zentraler Baustein ist die **Forschungseinrichtung (3,5 ha)**, in der die wesentliche Forschungsarbeit erfolgt und sich zudem Startups und mittelständische Unternehmen einmieten können.
- Zur Energieversorgung wird das Forschungszentrum von einer **Photovoltaikanlage (3,5 ha)** versorgt.
- Eingerahmt wird das Zentrum dann von einem **Gewerbepark (ca. 5 ha)**, in dem sich Unternehmen ansiedeln können, deren Arbeit im Zusammenhang mit Wasserstoffmobilität steht.

Das Projekt benötigt nach den aktuellsten Planungen insgesamt ca. 12 Hektar Fläche. Als Standort für das WTAZ ist eine Teilfläche von ca. 12 Hektar eines Grundstückes im Ortsteil Grub möglich.

Die Photovoltaikanlage könnte in Form einer Agro-Photovoltaikanlage errichtet werden und Nutzungsmöglichkeiten von landwirtschaftlich genutzten Solarflächen erforschen und damit zur Energielieferung des WTAZ beitragen.

Die Verwaltung befürwortet die Bewerbung für dieses Projekt. Mit der Errichtung des WTAZ am Standort Poing würde ein bundesweites Leuchtturmprojekt im Bereich der erneuerbaren Energien entstehen, das einen positiven Effekt auf den Wirtschaftsstandort Poing und die gesamte Region ausüben kann.

Die Entscheidung des Gemeinderats diesbezüglich ist allerdings noch völlig offen.

Adventskranzbinden auf Abstand

Eine vorweihnachtliche Aktion der Gemeinde Poing



(na) Es ist Advent! Der Adventskranz wird von Tag zu Tag bunter, geschmückt mit Glocken, Bändern, Sternen und Zweigen, wie schön! Besonders zum 2. Advent sind zahlreiche Kinder gekommen und haben den Kranz weihnachtlich dekoriert.

Wir laden auch Sie herzlich auf den Marktplatz ein: Kränzen Sie mit und gestalten Sie den großen gemeinsamen Adventskranz auf Abstand! Schmücken Sie ihn mit Reifig, Beerenzweigen, Weihnachtskugeln und Kinderbasteleien. Geschmückt werden kann noch 17 Tage lang, mit Abstand und rund um die Uhr. Die Aktion lädt alle ein, sich miteinander auf Weihnachten zu freuen und unsere Gemeinschaft im Ort zu stärken. Denn Nähe ist keine Frage des Abstands.

Wir wünschen allen Kranzbindern, Kreativen und Kindern Spaß beim Gestalten und einen schönen Advent!

Bitte: Denken Sie an die Wetterfestigkeit der Dekoration und halten Sie die Allgemeinen Hygieneregeln ein. Sollten zu viele Menschen gleichzeitig am Adventskranz stehen, tragen Sie bitte eine Maske, halten Sie Abstand oder kommen Sie zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal wieder.

Kontakt: Kulturamt der Gemeinde Poing, kultur@poing.de

Bekanntmachungen



Sitzung des Gemeinderates

(nb) Am **Donnerstag, den 10.12.2020, 18.30 Uhr**, findet in der Dreifachturnhalle des Sportzentrums Poing, Plieninger Straße 22, 85586 Poing eine öffentliche / nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters
2. Bewerbung um den Standort für das Deutsche Technologie-Anwenderzentrum Wasserstoff (WTAZ)
3. Überwachung der Containerstandplätze; Sachstandsbericht
Entscheidung über die Vertragsverlängerung

- Anschließend nichtöffentliche Sitzung -

Hinweise zu den Sitzungen:

Die Sitzungen sind zum Teil öffentlich, allerdings ist dem Interesse an der Vermeidung von Ansteckungen Rechnung zu tragen. Hierbei sind die Empfehlungen des Robert Koch-Instituts zu beachten, das gilt vor allem für die Einhaltung eines ausreichenden Mindestabstandes von 1,5 m aller Teilnehmer.

Deshalb gibt es nur eine begrenzte Anzahl an Zuschauerplätzen. Unabhängig davon bitten wir Angehörige von Risikogruppen den Sitzungen als Zuhörer fernzubleiben.

Da der Mindestabstand im Sitzungssaal der Gemeinde nicht eingehalten werden kann, finden die Sitzungen derzeit im Feuerwehrgerätehaus oder in der Dreifachturnhalle des Sportzentrums Poing statt.

Die öffentlichen Beschlussvorlagen werden eine Stunde vor Sitzungsbeginn in das Ratsinformationssystem unter <https://ris.kommuna.net/poing> hochgeladen.

In diesen Räumen ist keine W-LAN-Verbindung vorhanden.

Hinweis auf die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

(nb) Die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet voraussichtlich am

Dienstag, den 19.01.2021 um 18.30 Uhr im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr, Friedensstraße 1, 85586 Poing

statt.

Bauanträge sind bis spätestens **Freitag, 18.12.2020** einzureichen. Später eingehende Baugesuche können nicht berücksichtigt werden.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Poing für das Haushaltsjahr 2021

(sh) Der Gemeinderat hat am 26.11.2020 die Haushaltssatzung für 2021 beschlossen. Das Landratsamt Ebersberg hat als Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung, die keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält, zur Kenntnis genommen und mit Email vom 01.12.2020 zur Bekanntmachung freigegeben. Die Haushaltssatzung wird durch Veröffentlichung in den Nachrichten der Gemeinde Poing und Niederlegung im Rathaus, Zimmer 102, Rathausstraße 3, amtlich bekanntgemacht. Informativ und ergänzend erfolgt der Aushang an den gemeindlichen Schaukästen. Gleichzeitig mit der Niederlegung der Haushaltssatzung wird auch der Haushaltsplan eine Woche lang öffentlich aufgelegt (Art. 65 Abs. 3 GO). Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen außerdem während des ganzen Jahres bzw. bis zur Bekanntmachung der nächsten Haushaltssatzung in der Kämmerei, Zimmer 102, während der allgemeinen Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Wegen der aktuellen Corona-Pandemie ist eine Terminabsprache nötig. Die Satzung wird daher wie folgt erlassen und bekannt gemacht.

HAUSHALTSSATZUNG		Seite 69
der Gemeinde Poing, Landkreis Ebersberg für das Haushaltsjahr 2021		
Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Poing folgende Haushaltssatzung:		
§ 1		
Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit festgesetzt; er schließt im		
VERWALTUNGSHAUSHALT	in den Einnahmen und Ausgaben mit	57.750.915 € und im
VERMÖGENSHAUSHALT	in den Einnahmen und Ausgaben mit	24.721.054 € ab.
Das sind zusammen		82.471.969 €.
§ 2		
Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind im Haushaltsjahr nicht vorgesehen.		
§ 3		
Neue Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.		
§ 4		
Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:		
1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)		385 v.H.
b) für die Grundstücke (B)		385 v.H.
2. Gewerbesteuer		310 v.H.
§ 5		
Der Höchstbetrag der Kassenkredite (Art. 73 II GO: soll 1/6 der VwHH-Einnahmen nicht übersteigen) zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 9.600.000 € festgesetzt.		
§ 6		
Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2021 in Kraft.		
Poing, 01.12.2020		
		
		GEMEINDE POING Thomas Stark Erster Bürgermeister

Satzung für die Erhebung der Hundesteuer

(Hundesteuersatzung – HStS)
Vom 1. Dezember 2020

Auf Grund des Art. 3 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt die Gemeinde Poing folgende Satzung:

§ 1

Steuertatbestand

Das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet unterliegt einer gemeindlichen Jahresaufwandsteuer nach Maßgabe dieser Satzung. Maßgebend ist das Kalenderjahr.

§ 2

Steuerfreiheit

Steuerfrei ist das Halten von

1. Hunden allein zu Erwerbszwecken, insbesondere das Halten von
 - a. Hunden in Tierhandlungen,
 - b. Hunden, die zur Bewachung von zu Erwerbszwecken gehaltenen Herden notwendig sind und zu diesem Zwecke gehalten werden,
2. Hunden des Deutschen Roten Kreuzes, des Arbeiter-Samariter-Bundes, des Malteser Hilfsdienstes, der Johanniter-Unfall-Hilfe oder des Technischen Hilfswerks, die ausschließlich der Durchführung der diesen Organisationen obliegenden Aufgaben dienen,
3. Hunden ausschließlich zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben,
4. Hunden, die von Mitgliedern der Truppen oder eines zivilen Gefolges verbündeter Stationierungstreitkräfte sowie deren Angehörigen gehalten werden,
5. Hunde, die von Angehörigen ausländischer diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen in der Bundesrepublik Deutschland gehalten werden,
6. Hunden, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierasylen oder ähnlichen Einrichtungen untergebracht sind,
7. Hunden, die die für Rettungshunde vorgesehenen Prüfungen bestanden haben und als Rettungshunde für den Zivilschutz, den Katastrophenschutz oder den Rettungsdienst zur Verfügung stehen,
8. Hunden, die für Blinde, Taube, Schwerhörige oder völlig hilflose unentbehrlich sind.

§ 3

Steuerschuldner, Haftung

(1) Steuerschuldner ist der Halter des Hundes. Hundehalter ist, wer einen Hund im eigenen Interesse oder im Interesse seiner Haushalts- oder Betriebsangehörigen aufgenommen hat. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält. Alle in einen Haushalt oder einen Betrieb aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Haltern gemeinsam gehalten.

(2) Halten mehrere Personen gemeinsam einen oder mehrere Hunde, sind sie Gesamtschuldner.

(3) Neben dem Hundehalter haftet der Eigentümer des Hundes für die Steuer.

§ 4

Wegfall der Steuerpflicht, Anrechnung

(1) Die Steuerpflicht entfällt, wenn ihre Voraussetzungen in weniger als drei aufeinander folgenden Monaten im Kalenderjahr erfüllt werden.

(2) Tritt an die Stelle eines verstorbenen oder veräußerten Hundes, für den die Steuerpflicht im Kalenderjahr bereits entstanden und nicht nach Abs. 1 entfallen ist, bei demselben Halter ein anderer Hund, entfällt für dieses Kalenderjahr die weitere Steuerpflicht für den anderen Hund. Tritt in den Fällen des Satzes 1 an die Stelle eines verstorbenen oder veräußerten Hundes ein Kampfhund, entsteht für dieses Kalenderjahr hinsichtlich des Kampfhundes eine weitere Steuerpflicht mit einem Steuersatz in Höhe der Differenz aus dem erhöhten Steuersatz für Kampfhunde und dem Steuersatz, der für den verstorbenen oder veräußerten Hund gegolten hat.

(3) Ist die Steuerpflicht eines Hundehalters für das Halten eines Hundes für das Kalenderjahr oder für einen Teil des Kalenderjahres bereits in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland entstanden und nicht später wieder entfallen, ist die erhobene Steuer auf die Steuer anzurechnen, die dieser Hundehalter für das Kalenderjahr nach dieser Satzung zu zahlen hat. Mehrbeträge werden nicht erstattet.

§ 5

Steuermaßstab und Steuersatz

(1) Die Steuer beträgt

für jeden Hund	60 Euro
für jeden Kampfhund	400 Euro

Hunde, für die eine Steuerbefreiung nach § 2 gewährt wird, sind bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht anzusetzen. Hunde, für die die Steuer nach § 6 ermäßigt wird, gelten als erste Hunde.

(2) Kampfhunde sind Hunde, bei denen auf Grund rassenspezifischer Merkmale, Zucht und Ausbildung von einer gesteigerten Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen oder Tieren auszugehen ist. Kampfhunde im Sinne dieser Vorschrift sind all ein § 1 der Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit genannter Rassen und Gruppen von Hunden sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden.

§ 6

Steuerermäßigung

(1) Die Steuer ist um die Hälfte ermäßigt für

1. Hunde, die in Einöden gehalten werden. Als Einöde gilt ein Anwesen, dessen Wohngebäude mehr als 500 m Luftlinie von jedem anderen Wohngebäude entfernt sind.
2. Hunde, die von Forstbediensteten, Berufsjägern oder Inhabern eines Jagdscheines ausschließlich oder überwiegend zur Ausübung der Jagd oder des Jagd- oder Forstschutzes gehalten werden, sofern nicht die Hundehaltung steuerfrei ist. Die Steuerermäßigung tritt nur ein, wenn die Hunde die Brauchbarkeitsprüfung oder eine ihr gleichgestellte Prüfung nach § 21 der Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Jagdgesetzes mit Erfolg abgelegt haben.

Die Steuerermäßigung nach Satz 1 kann nur für jeweils einen Hund des Steuerpflichtigen beansprucht werden. Sind sowohl die Voraussetzungen des Satzes 1 Nr. 1 als auch des Satzes 1 Nr. 2 erfüllt, wird die Steuer nur einmal ermäßigt.

§ 7

Allgemeine Bestimmungen für Steuerbefreiung und Steuerermäßigung

(1) Steuerermäßigungen werden auf Antrag gewährt. Der Antrag ist bis zum Ende des Kalenderjahres zu stellen, für das die Steuerermäßigung begehrt wird. In dem Antrag sind die Voraussetzungen für die Steuerermäßigung darzulegen und auf Verlangen der Gemeinde glaubhaft zu machen. Maßgebend für die Steuerermäßigung sind die Verhältnisse zu Beginn des Kalenderjahres. Beginnt die Hundehaltung erst im Laufe des Kalenderjahres, ist dieser Zeitpunkt entscheidend.

(2) Für Kampfhunde wird keine Steuerbefreiung nach § 2 Nr. 7 und 8 und keine Steuerermäßigung gewährt.

§ 8

Entstehung der Steuerpflicht

Die Steuerpflicht entsteht mit Beginn des jeweiligen Kalenderjahres oder – wenn der Steuertatbestand erst im Verlauf eines Kalenderjahres verwirklicht wird – mit Beginn des Tages, an dem der Steuertatbestand verwirklicht wird.

§ 9

Fälligkeit der Steuer

Die Steuerschuld ist mit der auf das Kalenderjahr entfallenden Steuer fällig am 15. Februar eines jeden Kalenderjahres, frühestens jedoch einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheids.

§ 10

Anzeigepflichten und sonstige Pflichten

(1) Wer einen über vier Monate alten Hund hält, muss ihn innerhalb eines Monats nach Anschaffung unter Angabe von Herkunft, Alter und Rasse sowie unter Angabe, ob die Hundehaltung zu einem Zweck im Sinne des § 2 erfolgt, und gegebenenfalls unter Vorlage geeigneter Nachweise der Gemeinde melden.

(2) Wer einen unter vier Monate alten Hund hält, muss ihn innerhalb eines Monats nach Vollendung des vierten Lebensmonats des Hundes unter Angabe von Herkunft, Alter und Rasse sowie unter Anga-

be, ob die Hundehaltung zu einem Zweck im Sinne des § 2 erfolgt, und gegebenenfalls unter Vorlage geeigneter Nachweise der Gemeinde melden.

(3) Zur Kennzeichnung eines jeden angemeldeten Hundes gibt die Gemeinde eine Hundesteuermarke aus, die der Hund außerhalb der Wohnung des Hundehalters oder seines umfriedeten Grundbesitzes stets tragen muss. Der Hundehalter ist verpflichtet, einem Beauftragten der Gemeinde die Steuermarke auf Verlangen vorzuzeigen; werden andere Personen als der Hundehalter mit dem Hund angetroffen, sind auch diese Personen hierzu verpflichtet.

(4) Der steuerpflichtige Hundehalter (§ 3) soll den Hund innerhalb eines Monats bei der Gemeinde abmelden, wenn er ihn veräußert oder sonst abgeschafft hat, wenn der Hund abhandengekommen oder tot ist und wenn der Halter aus der Gemeinde weggezogen ist.

(5) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung weg, ist das der Gemeinde innerhalb eines Monats nach Wegfall anzuzeigen.

§ 11

Inkrafttreten

(1) Diese Hundesteuersatzung tritt am 01. Januar 2021 in Kraft.

(2) Mit Ablauf des 31. Dezember 2020 tritt die Hundesteuersatzung vom 03.11.2008 außer Kraft.

Poing, den 7. Dezember 2020
Gemeinde Poing

Thomas Stark
Erster Bürgermeister

Berichte aus den Gremien



Aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 01.12.2020

Bekanntgaben des Bürgermeisters

(nb) Erster Bürgermeister Thomas Stark gab bekannt:

Antrag auf Befreiung von der Einfriedungssatzung für die Errichtung eines Sichtschutzzaunes aus Holz im Bereich der Karl-Sittler-Straße 10

Zur einvernehmlichen Klärung der Angelegenheit hat erneut ein Termin zur Ortseinsicht mit dem Antragsteller und der Verwaltung stattgefunden.

Im Rahmen dieser Ortseinsicht hat der Antragsteller den Vorschlag unterbreitet, die bereits beschafften Elemente zu einem Rankgerüst umzubauen, indem er jede 2. Holzplanke entfernt und dadurch kein Sichtschutz mehr gegeben sei. An den Elementen wird er oben Pflanzkästen für Rankefeu anbringen.

Es wurde vereinbart, dass er ein Element umbaut und die Verwaltung dann informiert, um eine weitere Ortseinsicht vorzunehmen.

Im Nachgang zu dieser Ortseinsicht wurde von Seiten des Antragstellers erklärt, dass er entgegen der o.g. Vorgehensweise weiterhin an der Errichtung des Holzschutzzaunes festhält und Widerspruch einlegt.

Der Bescheid mit Rechtsmittelbelehrung wird erteilt. Gegen diesen Bescheid kann als Rechtsmittel Klage erhoben werden.

Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage, Pfarrhofweg 14, Fl.Nr. 273/3, Gemarkung Poing

Der am 30.04.2020 eingereichte Vorbescheid für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage wurde am 21.10.2020 zurückgenommen. Mit gleichem Datum wurde der Bauantrag für ein Mehrfa-

milienhaus mit Tiefgarage eingereicht. Die Planung wurde dahingehend geändert, dass das mit Vorbescheid geplante Flachdach durch ein Walmdach mit einer Dachneigung von 7° ersetzt wurde. Es werden 3 Vollgeschosse errichtet.

Dem Bauantrag wurde im Verwaltungsweg zugestimmt.

Novellierung der Baumschutzverordnung;

Stellungnahme des Landratsamtes Ebersberg zum Entwurf

Im August wurde der Entwurf der Novellierung der Baumschutzverordnung (auch mit den Anregungen aus dem Verfahren im Jahr 2014) an das Landratsamt Ebersberg mit der Bitte um Stellungnahme übersandt.

Am 09.11.2020 ist die sehr umfangreiche Stellungnahme des Landratsamtes Ebersberg eingegangen.

Demnach muss der gesamte Entwurf komplett umgearbeitet werden (unter Berücksichtigung aktueller Rechtsprechungen, Anmerkungen des Landratsamtes), um eine rechtssichere Version zu erhalten.

Dies wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen; als Ziel für die Vorlage im Bau- und Umweltausschuss ist das 1. Quartal 2021 vorgesehen.

Zeitschiene Ladesäulenkonzept

Um die Elektromobilität in Poing zu fördern muss u.a. der Ausbau der Ladeinfrastruktur vorangetrieben werden. Daher hat die Gemeinde Poing ein Ladesäulenkonzept für den öffentlichen Raum bei der Energieagentur Ebersberg-München in Auftrag gegeben. Dieses Konzept soll in einer der ersten Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses im Jahr 2021 vorgestellt werden.

Antrag auf Umnutzung einer Gewerbeeinheit in eine Intensivwohngemeinschaft, Neufarner Straße 34, Fl.Nr. 391/2 Gemarkung Poing

(eic) Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 01.12.2020 einstimmig beschlossen, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Umnutzung einer Gewerbeeinheit in eine Intensivwohngemeinschaft in der Neufarner Straße 34, Fl.Nr. 391/2, Gemarkung Poing zu erteilen. Dem eingereichten Stellplatznachweis wird zugestimmt.

Am 18. November 2020 ging der o.g. Antrag auf Nutzungsänderung bei der Gemeinde ein.

Das Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 3 Angelbrechtinger Feld, rechtskräftig seit 28.07.1967, der nur hinsichtlich der Baulinien und Baugrenzen gültig ist. Ansonsten erfolgt die Beurteilung nach § 34 BauGB (Umgebungsbebauung).

Die Gebietsart stellt faktisch ein Mischgebiet (MI) nach § 6 BauNVO dar.

Das Gebäude bleibt im Bestand erhalten, es erfolgt keine äußerliche Veränderung.

Mit Bescheid vom 14.08.2019 wurde in der Neufarner Straße 34 bereits die Umnutzung für eine Intensivpflegewohngemeinschaft mit 8 Betten genehmigt.

Nunmehr wird eine weitere Intensivpflegewohngemeinschaft im Erdgeschoss der Neufarner Straße 34 mit 4 Betten beantragt.

Die Nutzung als Intensivwohngemeinschaft ist in der Stellplatzsatzung der Gemeinde Poing nicht exakt erfasst. Weder die Nutzung „Betreutes Wohnen (Senioren)“, noch „Wohnheim für Behinderte“ trifft die Nutzung exakt.

Für den Stellplatznachweis mit 4 Betten rechnet der Betreiber mit einem Personenschlüssel von 1,5 Personen Pflegepersonal (1 Stell-

platz) und max. 1. zeitgleicher Besucher. Somit ergibt sich ein Bedarf von 2 Stellplätzen, die entsprechend in den Planunterlagen dargestellt sind.

Die Stellplätze sind im Bestand (Büronutzung mit 65 qm Hauptnutzfläche, 1 Stellplatz je 30 qm Hauptnutzfläche, also bisher erforderlich 2) bereits vorhanden.

Antrag auf Nutzungsänderung eines Lagers für landwirtschaftliche Geräte in einen Mehrzweckraum für Ausstellung und Veranstaltungen, Prof-Zorn-Straße 21, Fl.Nr. 1377 Gemarkung Poing

(eic) Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 01.12.2020 einstimmig beschlossen, das gemeindliche Einvernehmen für die Nutzungsänderung eines Lagers für landwirtschaftliche Geräte in einen Mehrzweckraum für Ausstellung und Veranstaltungen zu erteilen.

Am 19. November 2020 ging der o.g. Antrag auf Nutzungsänderung bei der Gemeinde ein.

Das o.g. Grundstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes, sondern innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils. Die bauplanungsrechtliche Beurteilung erfolgt daher nach § 34 BauGB.

Das Gebäude bleibt im Bestand erhalten. Bauplanungsrechtlich ergibt sich somit keine Änderung.

Bei der Maßnahme handelt es sich um eine Nutzungsänderung im Erdgeschoss des ehemaligen Quarantänestalls des Staatsguts Grub. Im östlichen Gebäudeteil, momentan Lager für landwirtschaftliche Geräte, soll ein Mehrzweckraum für Dauerausstellung, Durchführung von internen Betriebsfeiern, Durchführung von Fachseminaren und Fachvorträgen errichtet werden.

Die Veranstaltungen sind max. auf 188 Personen beschränkt. Es gelten daher nicht die Bestimmungen der Versammlungsstättenverordnung.

Der Flächennutzungsplan setzt für diesen Bereich „Dorfgebiet“ fest. Die geplante Nutzung ist nach wie vor im Dorfgebiet zulässig.

Erforderliche Stellplätze / Stellplatznachweis:

Nach Nr. 4.2 der gemeindlichen Stellplatzsatzung wird je 15 Sitzplätze 1 Stellplatz erforderlich.

Bei 188 Personen gibt dies eine erforderliche Anzahl von 13 Stellplätzen.

Auf dem Grundstück werden 18 Stellplätze nachgewiesen.

Anträge auf Vorbescheid für einen Ersatzbau eines Produktionsstalles für Besamungsbullen, Senator-Gerauer-Straße 19-21, Fl.Nr. 1426/3 Gemarkung Poing

(eic) Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 01.12.2020 beschlossen, das gemeindliche Einvernehmen für die Anträge auf Vorbescheid für einen Ersatzbau eines Produktionsstalles für Besamungsbullen auf dem Grundstück Senator-Gerauer-Straße 19-21, Fl.Nr. 1426/3 zu erteilen.

Am 18. November 2020 gingen die o.g. Anträge auf Vorbescheid bei der Gemeinde ein.

Das o.g. Grundstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes, sondern innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils. Die bauplanungsrechtliche Beurteilung erfolgt daher nach § 34 BauGB.

Die Anträge unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Ausrichtung. Der geplante Ersatzbau wird mit einer Ost-West-Ausrichtung sowie mit einer Nord-Süd-Ausrichtung eingereicht.

Bei der geplanten Nord-Süd-Ausrichtung wird der geplante Ersatzbau anstelle des bisherigen Gebäudes errichtet.

Bei der geplanten Ost-West-Ausrichtung wird der Ersatzbau parallel der Bahnlinie errichtet.

Der Antragsteller möchte mit den Anträgen auf Vorbescheid die Zulässigkeit des Ersatzbaus nach Lage und Größe klären.

Der Flächennutzungsplan setzt für diesen Bereich „Sondergebiet Versuch und Forschung“ fest. Die Nutzung des Gebäudes als Bullenstall ist somit zulässig.

Der jeweils geplante Ersatzbau hat eine Breite von 40 m und eine Länge von 138 m und ersetzt den bisherigen Bullenstall mit einer Breite von 25 m und 90 m Länge sowie ein Nebengebäude von 40 m Breite und 15 m Länge.

Das Gebäude soll mit einer Wandhöhe von 5 m und einer Firsthöhe von 7,81 m sowie einer Dachneigung 8° errichtet werden.

Der geplante Ersatzbau fügt sich in der Nord-Süd-Ausrichtung sowie in der Ost-West-Ausrichtung in die Umgebungsbebauung ein.

Aus dem Rathaus



Ortsbroschüre Poing – WICHTIGER HINWEIS für Gewerbebetriebe bezüglich der Anzeigen-Schaltung

(jae) Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass im Zusammenhang mit der Neuauflage der Poinger Ortsbroschüre, welche derzeit erarbeitet wird, ausschließlich der **Neubert Verlag & Werbung aus Poing** Firmen und Geschäftsleute in Poing und der näheren Umgebung kontaktiert, um Inserate (kostenpflichtige werbliche Anzeigen) für die neue Broschüre aufzunehmen.

Aktuell melden einige Gewerbebetriebe, Ärzte etc., dass sie von anderen Verlagen kontaktiert werden, welche Werbung für ein Inserat in der Poinger Ortsbroschüre unterbreiten und versuchen, Inserate zu verkaufen. **Diese arbeiten nicht mit der Gemeinde Poing zusammen.** Bitte gehen Sie diesbezüglich **nicht** auf Angebote ein.

Für die Anzeigen-Schaltung in der Poinger Ortsbroschüre ist ausschließlich der Neubert Verlag & Verlag aus Poing zuständig.

Wir bitten Sie um entsprechende Beachtung.

Ausweise und Reisepässe

(kol) Folgende Personalausweise und Reisepässe liegen im Rathaus der Gemeinde Poing, Bürgerbüro Zi. 011 (Erdgeschoss), zur Abholung bereit:

- **Reisepässe**
Beantragungszeitraum: bis einschließlich 23.11.2020
- **Personalausweise***
Beantragungszeitraum: bis einschließlich 23.11.2020

*** Beachten Sie bitte:**

Erst nach Erhalt des „PIN - Briefes“ (PIN-Brief-Versand nur an Personen ab 16 Jahre) ist die Abholung des Personalausweises möglich.

Alle zurückgelieferten Ausweisdokumente können Sie während der Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich: 14.00 - 18.00 Uhr

und **aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung abholen.**

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren bisherigen Ausweis bzw. Pass mitzubringen.

Sollte ein Angehöriger oder Bekannter das Ausweisdokument für Sie abholen wollen, beachten Sie bitte, dass sich dieser ausweisen und eine schriftliche **Vollmacht** vorlegen muss.

Für Auskünfte oder Terminvereinbarungen erreichen Sie uns unter:
Tel.: 08121/9794 -151,-152, -153, -154
E-Mail: buergerbuero@poing.de

Einwohnerentwicklung

(kol) Das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Poing registrierte in der Zeit vom 01.11.2020 – 30.11.2020 folgende Einwohnerzahlen bzw. Veränderungen:



Einwohnerstand am 30.11.2020:	16.604
davon männlich/weiblich:	8.341/8.263
davon ausl. Staatsangehörige:	2.802

Wanderungsstatistik

Zuzüge:	76
Wegzüge:	96
Umzüge:	29

Geburten:	20
Sterbefälle:	11

Auflistung der derzeit bekannten und geplanten Straßenbaumaßnahmen

(dwo, rei) **Stand: 50. KW ab 09.12.2020**

Derzeit gültige oder geplante Anordnungen durch das Landratsamt erteilt:

1. Neufarner Straße, Flur-Nr. 391/95 – Haltverbot wg. Neubau Einfamilienhaus in der Welfenstraße 13 – 08.06.2020 bis 26.05.2021 werktags von 7.00 bis 17.00 Uhr
2. Schwabener Straße Bahnunterführung – Vollsperrung wg. Rückbau alte Unterführung – 03.08.2020 bis 31.12.2020

Derzeit gültige oder geplante Anordnungen durch die Gemeinde Poing erteilt:

1. Am Hanselbrunn – Geänderte Straßenverkehrsführung – 23.11.2020 bis 18.12.2020
2. Anzinger Straße 3 – Sondernutzung Gerüstaufbau Gehweg und Haltverbote – 23.11.2020 bis 18.12.2020
3. Augustusring 17 - 17d – Vollsperrung wg. Kellersanierung – 13.07.2020 bis 13.12.2020
4. Bahnhofstraße temporärer Parkplatz – Aufstellung Verkehrszeichen - Zeitraum bis Schließung
5. Bergfeldstraße 11 – Aufstellung Kabelbrücke – 30.06.2020 bis 21.12.2020
6. Böhmerwaldstraße Gehweg – Sanierungsarbeiten – 25.11.2020 bis 14.12.2020
7. Buchenweg 9 – Neufarner Str. – Vollsperrung Gehweg wg. Wiederherstellung – 30.11.2020 bis 23.12.2020
8. Endbachweg bis Eckartstraße 16 – Kabelverlegung im Gehwegbereich mit Straßenquerung – 26.11.2020 bis 18.12.2020
9. Flur 1289/1 Feldweg – Kabelschacht – 15 Tage im Zeitraum 28.09.2020 bis 31.12.2020
10. Gotenweg 12 – kurzzeitige Vollsperrung zur Beseitigung einer Kabelstörung – 2 Std. im Zeitraum 07.12.2020 bis 21.12.2020
11. Hirschbergstraße 11-13 – Kranaufstellung mit Haltverbot – 01.09.2020 bis 09.04.2021

12. Hohenzollernstraße 17 – Aufgrabung Hauswasseranschluss – 2 Tage im Zeitraum 07.12.2020 bis 23.12.2020
13. Hohenzollernstraße geg. Nr. 27 – Haltverbot und Bordsteinberichtigung – 1 Tag im Zeitraum 30.11.2020 bis 18.12.2020
14. Keltenstraße 9 – Gehweg-Teilspernung wg. Bordsteinabsenkung – 30.11.2020 bis 23.12.2020
15. Keltenstraße 9 – halbseitige Sperrung wg. Gasanschluss – 4 Tage im Zeitraum 02.11.2020 bis 18.12.2020
16. Keltenstraße 9 – Haltverbot wg. Baustellenzufahrt – 30.03.2020 bis 18.12.2020
17. Nibelungenweg 2 – kurzzeitige Vollsperrung zur Beseitigung einer Kabelstörung – 2 Std. im Zeitraum 07.12.2020 bis 21.12.2020
18. Ringstraße geg. Nr. 8 – Bordsteinabsenkung – 1 Tag im Zeitraum 30.11.2020 bis 11.12.2020
19. Römerstraße 56 – Reparatur Wasseranschluss – 2 Tage im Zeitraum 19.11.2020 bis 18.12.2020
20. Römerstraße Parkbucht geg. Nr. 30 – Haltverbot für Baumschnittarbeiten – 09.12.2020 bis 10.12.2020
21. Schwabener Straße – Absicherung und Beschilderung wg. Verlängerung Wildparkstraße – 04.05.2020 bis Ende der Bauarbeiten
22. Südmährenstraße 27 – Sondergenehmigung wg. Umzug – 08.02.2021
23. Welfenstraße 13 Gehwegbereich – Aufstellung eines Überspannungsmasten – 26.05.2020 bis 21.05.2021
24. Wittelsbacherstraße 13 – Kanalanschluss – 30.11.2020 bis 12.12.2020

Durch die Baumaßnahmen kann es in den jeweiligen Straßenzügen zu Behinderungen durch Baufahrzeuge kommen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis.

Asylbewerber und Flüchtlinge



Asyl- und Flüchtlingsthematik: Aktuelles

(bec) **Zahl der Asylbewerber / anerkannten Asylberechtigten**
 In Poing sind zum Stand **02.12.2020 insgesamt 238 Asylbewerber** im Melderegister verzeichnet. Davon sind **47** bereits anerkannte Asylberechtigte, die auf alle Asylbewerberunterkünfte verteilt sind.

Kontakt zum Rathaus

Als Ansprechpartner für Fragen zu Asyl- und Flüchtlingsthemen in der Gemeinde Poing steht Ihnen unsere Mitarbeiterin Frau Beck, Tel. 08121/9794-162, zur Verfügung. Gerne können Sie auch eine Nachricht an asyl@poing.de senden. Auf poing.de können Sie weitere Informationen, z.B. den aktuellen Hilfebedarf finden.

Kontakt zum Landratsamt

Aufgrund der Zuständigkeit für einige unserer gemeindlichen Unterkünfte, können Sie auch gerne die Kollegen des Landratsamtes Ebersberg mit Fragen zum Thema Asyl kontaktieren: asyl@lra-ebe.de.

Abfallwirtschaft



Erreichbarkeit der Abfallberatung

(hug) Auch in der Corona-Zeit ist das Team der Abfallwirtschaft (Abfallvermeidung, -trennung und -entsorgung) für Sie zu den aktuellen Rathaus-Öffnungszeiten erreichbar. Gerne werden zu diesen Zeiten Ihre Anliegen entweder telefonisch (Tel. Nr. 9794-350 bzw. 9794-351) oder schriftlich per E-Mail unter abfall@poing.de entgegen genommen und beantwortet. Auch eine persönliche Terminvereinbarung in dringend notwendigen Fällen ist zu diesen Zeiten möglich.

Öffnungszeiten und Verhalten am Wertstoffhof sowie Benutzungszeiten der Containerstandplätze

(hug) Der **Wertstoffhof** ist unter Beachtung der Zugangsbeschränkungen nach den Sicherheits- und Hygienevorschriften auch in der Corona-Zeit geöffnet. Es werden alle gebührenpflichtigen Abfälle angenommen (Sperrmüll, Holz, Reifen, Bauschutt).

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes sind nach der Winterzeit:

Montag bis Donnerstag	9 – 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Freitag	9 – 18 Uhr
Samstag	9 – 18 Uhr

Für die Entsorgung am Wertstoffhof gilt Folgendes:

- Abfälle möglichst vorsortiert anliefern
- maximal 3 Fahrzeuge am Hof
- Einfahrt nur auf Aufforderung durch unser Personal
- Mehr Wartezeit einkalkulieren
- Während der Wartezeit im Auto warten
- Mund- und Nasenschutz bei der Entsorgung verwenden
- Mindestabstand von 1,50 m unbedingt einhalten
- Keine Mithilfe vom Wertstoffhofpersonal beim Ausladen und Entsorgen
- Entsorgung der Abfälle/Wertstoffe zügig vornehmen

Die Benutzungszeiten bzw. Einwurfzeiten an den **Containerstandplätzen** sind werktags (Montag bis Samstag) von 7 – 19 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen ist die Entsorgung NICHT erlaubt.

Die Standplätze dürfen nur von Einwohnern der Gemeinde Poing (sowie Mietern, Eigentümern, Pächtern von Grundstücken in Poing) benutzt werden.

Gewerbebetriebe müssen den Wertstoffhof nutzen.

Annahme von Wachsresten

(hug) Jetzt wenn es wieder auf Weihnachten zugeht, werden auch vermehrt Kerzen angezündet. Sind die Kerzen abgebrannt, landen sie dann häufig in der Restmülltonne. Dies sollte nicht sein: Kerzenreste belasten die Umwelt, wenn sie weggeworfen werden. Sie können recycelt werden und aus dem Rohstoff Wachs können umweltschonend neue Produkte hergestellt werden (z.B. in sozialen Einrichtungen).

In der Gemeinde Poing werden seit vielen Jahren Wachsreste gesammelt und in die Wachswerkstatt Herzogsägmühle gebracht. Dort werden die Kerzenreste, sortiert nach Farben, eingeschmolzen und als Rohstoff für neue Wachswaren verwendet. Bitte unterstützen Sie diese Aktion, sammeln Sie die abgebrannten Kerzenreste und bringen Sie diese zur Sammelstelle am Wertstoffhof.

Tonnen-Leerungstermine Dezember 2020/Januar 2021

(hug)

Restmülltonnen: (14 –täglich) von Montag, 21. Dez. 2020 bis Donnerstag, 24. Dez. 2020

von Montag, 04. Jan. 2021 bis Freitag, 28. Jan. 2021

Komposttonnen: (14 –täglich) Mo/Di/Mi 14. –16. Dez. 2020

Mo/Di/Mi 28. – 30. Dez. 2020

Den genauen Leerungsplan für Ihre Straße finden Sie im „Ganzjährigen Leerungsplan“ u.a. auf der Homepage der Gemeinde Poing.

Achtung!

In der Weihnachtswoche KW 52 muss aufgrund der Feiertage die Restmüllleerung bereits am Montag, den 21. Dezember 2020 beginnen. Sie endet dann am Heiligen Abend, Donnerstag, den 24. Dezember 2020.

Auch für die KW 1 im Neuen Jahr kommt es wegen des Feiertages Hl. Drei Könige zu einer Verschiebung der Leerungstage bei der Restmülltour. Die Leerung beginnt in dieser Woche bereits am Montag, den 04. Januar 2021 und endet dann aber am Freitag, den 08. Januar 2021. Bitte diese Änderungen bei der Bereitstellung der Mülltonnen beachten.

Hinweis zur Papierentsorgung:

Es findet in der Regel jeden letzten Samstag im Monat eine Papiersammlung von Vereinen statt. Genaue Termine und Ortsangaben lesen Sie kurz vorher im Gemeindeblatt. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit aus. Sie unterstützen dadurch zum einen den sammelnden Verein und zum anderen entlasten Sie etwas unsere Papiercontainer an den Standplätzen.

Wir weisen auch darauf hin, dass die Feuerwehr Poing in ihrem Hof eine Gitterbox aufgestellt hat. Dort können Sie immer Altpapier gebündelt (keine Kartonagen) einwerfen. Bitte beachten Sie aber auch hier die üblichen Einwurfzeiten werktags von 7-19 Uhr.

Hinweis auf monatliche Papiersammlung

(hug) Wir weisen darauf hin, dass am **Samstag, den 19. Dezember 2020** die **Papiersammlung der Evangelischen Kirche Poing** stattfindet.

An diesem Tag befindet sich **ein großer Papiercontainer beim Gemeindezentrum der Evangelischen Kirche Poing in der Gebrüder-Asam Str. 6 in Poing.**

Näheres dazu im nächsten Gemeindeblatt.

Hinweis zur Hausmüllabfuhr bei Straßensperrungen

(hug) Nachdem es immer wieder aufgrund von Baumaßnahmen zu Vollsperrungen von einzelnen Straßen im Gemeindegebiet kommt, folgender Hinweis: Sollte eine Baumaßnahme in ihrer Straße geplant sein und es zu einer Vollsperrung der Straße kommen, werden Sie in der Regel vom entsprechenden Spartenträger der Baumaßnahme vorab schriftlich informiert. Da es durch eine solche Vollsperrung auch zu Problemen bei der Hausmüllabfuhr kommen kann, bitten wir darum, falls ein Objekt nicht mehr direkt vom Entsorgungsfahrzeug angefahren werden kann, doch die entsprechenden Mülltonnen an den jeweiligen Leerungstagen am Anfang bzw. am Ende der jeweiligen Absperrung bereit zu stellen. Die Entsorgerfirma wird, soweit machbar, bis zur Absperrung vorfahren. Bitte stellen Sie während dieser Zeit die Mülltonnen immer rechtzeitig bereit, damit eine zügige und problemlose Entleerung erfolgen kann. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bereits jetzt schon öfters volle Container an den Standplätzen

(hug) Alle Jahre wieder und dieses Jahr sogar schon eher häufen sich vor allem Papier und Kartonagen an den Standplätzen.

Zurückzuführen ist das auf die vielen Geschenke, die immer zu Weihnachten erwartet werden und den schwunghaften Onlinehandel, den es heuer vermehrt gibt, weil durch die Pandemie viele noch eher zu Hause sind und über den Versandhandel ihre Einkäufe besorgen. Die Entsorgerfirmen sind zwar bemüht möglichst 2 x pro Woche die Containerstandplätze abzufahren. Dennoch kann es vereinzelt zu Überfüllungen von Containern kommen. Bitte stellen Sie jedoch nichts neben den Containern ab und zerkleinern sie alle Kartonagen.

Häufig scheinen vor allem die Papiercontainer nämlich voll, sind es aber tatsächlich nicht, da häufig unzerlegte Kartonagen eingeworfen werden und somit viel Luft und kein Gewicht im Container ist. Um jedoch einer tatsächlichen Überfüllung vor allem auch über die anstehenden Feiertage vorzubeugen, haben wir wie jedes Jahr wieder zusätzliche Papiergroßcontainer für einzelne Standplätzen beantragt. So wird ein zusätzlicher Container am Standplatz Kirchheimer Allee/Rondell und am Standplatz Seewinkel aufgestellt werden, am Standplatz Bahnhof im südlichen Teil von Poing und am Standplatz Wildparkstraße stehen bereits schon ganzjährig immer zwei Papiergroßcontainer.

Außerdem kann noch unser Wertstoffhof zu den gewohnten Öffnungszeiten für jegliche Wertstoffentsorgung genutzt werden. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeiten für eine ordnungsgemäße Entsorgung der Wertstoffe aus.

Kostenlos abzugeben

(gö) Ein Holzbett, grau, mit Lattenrost und Matratze, fast neu, Maße 90 x 200 cm. Näheres unter Tel. Nr. 0172 / 8 41 25 26.

Ein Kinderschreibtisch, weiß, höhenverstellbar, Größe 110 x 55 cm. Näheres unter Tel. Nr. 08121 / 7 66 86.

Umwelt & Energie



poing radelt...im Winter – Tipps fürs Radfahren in der dunklen Jahreszeit



(mw) Um auch dieses Jahr sicher und unfallfrei mit dem Fahrrad durch den Winter zu kommen, haben wir hilfreiche Tipps für Sie zusammengestellt:

Ein wichtiger Aspekt beim Radeln in dieser Jahreszeit ist eine ausreichende Beleuchtung am Fahrrad. *Sehen und Gesehen werden* lautet nicht nur das Motto bei der Münchner Schickeria. Sondern speziell auch beim radeln am Morgen und in den Abendstunden, wenn es erst spät hell und schon früh wieder dunkel wird. Überprüfen Sie, ob Ihr Vorder-, als auch Rücklicht einwandfrei funktionieren. Achten Sie auch auf reflektierende Kleidung und die Anbringung der sogenannten Katzenaugen an den Speichen.

Bei glatter oder nasser Fahrbahn gilt es ebenfalls ein paar Dinge zu beachten, um unfallfrei durch den Winter zu kommen: Versuchen Sie bei Kurvenfahrten weder Geschwindigkeit aufzunehmen, noch zu bremsen, um eine mögliche Rutschgefahr zu umgehen und einen Sturz zu vermeiden. Fahren Sie allgemein langsamer und versuchen Sie genügend Abstand zu anderen Verkehrsteilnehmern zu halten, um auf mögliche Gefahrensituationen rechtzeitig reagieren zu können. Achten Sie auch darauf, dass ihre Reifen noch ausreichend Profil besitzen, für eine bessere Bodenhaftung. Überprüfen Sie auch die Funktionstüchtigkeit der Bremsen, der Kette und Gangschaltung und nutzen gegebenenfalls auch dünnflüssiges Öl, um mögliche Beeinträchtigungen bei Kälte vorzubeugen.

Bei glatter oder nasser Fahrbahn gilt es ebenfalls ein paar Dinge zu beachten, um unfallfrei durch den Winter zu kommen: Versuchen Sie bei Kurvenfahrten weder Geschwindigkeit aufzunehmen, noch zu bremsen, um eine mögliche Rutschgefahr zu umgehen und einen Sturz zu vermeiden.

Fahren Sie allgemein langsamer und versuchen Sie genügend Abstand zu anderen Verkehrsteilnehmern zu halten, um auf mögliche Gefahrensituationen rechtzeitig reagieren zu können.

Achten Sie auch darauf, dass ihre Reifen noch ausreichend Profil besitzen, für eine bessere Bodenhaftung. Überprüfen Sie auch die Funktionstüchtigkeit der Bremsen, der Kette und Gangschaltung und nutzen gegebenenfalls auch dünnflüssiges Öl, um mögliche Beeinträchtigungen bei Kälte vorzubeugen.

Hilfe erhalten Sie auch in der Fahrradwerkstatt, die von ehrenamtlichen jeden Sonntag von 10-12 Uhr in der Anzinger Straße 16 betrieben wird. Weitere Infos unter: www.poing.de/bauen-umwelt/energie-klima/fahrradverkehr/reparaturwerkstatt

Einen sicheren und unfallfreien Radwinter wünscht Ihnen das Umweltamt der Gemeinde Poing.

Nachrichten anderer Behörden und Stellen



Energiespartipp des Monats Dezember der Energieagentur Ebersberg-München

Klimafreundlich backen



Plätzchen backen in der Adventszeit – insbesondere mit Kindern – ist eine schöne Tradition und Einstimmung auf Weihnachten. Für ein stressfreies Familienerlebnis sollte man sich gut vorbereiten und genügend Zeit nehmen. Egal ob Sie einfache, „gelingsichere“ Rezepte oder raffinierte Geheimrezepte aus dem Familienbesitz in Ihren Ofen schieben: Es gibt einige Möglichkeiten klimafreundlich(er) zu backen.

Vorheizen oder nicht Vorheizen: Beim Vorheizen des Backofens geht bis zu 20 % Energie verloren. In vielen Rezepten steht trotzdem als Anweisung „... in den vorgeheizten Backofen schieben“. Der Grund: So können exakte Backzeiten für ein Rezept angegeben werden. Die klimafreundliche Alternative: Nicht vorheizen und mit den Plätzchen beginnen, die bei der niedrigsten Temperatur gebacken werden, und zum Schluss die backen, die die höchste Backtemperatur benötigen. Und ganz wichtig: Die Backwaren im Blick behalten, natürlich durchs Fenster! Aber das machen Sie wahrscheinlich eh – gerade bei Plätzchen mit kurzen Backzeiten – und weil jeder Backofen ein wenig anders bäckt. Umluft und Heißluft sind darüber hinaus besonders energiesparend und ermöglichen, gleich mehrere Bleche gleichzeitig zu backen.

Backfinale: Weil der Backofen die Wärme gut hält, nutzen Sie in der letzten Backrunde die Restwärme und stellen den Backofen schon 10 Minuten vor der angegeben Zeit aus.

Klimafreundlich eingheizt: Gut fürs Klima ist es, wenn Sie für die nötige Hitze zum Backen (und nicht nur dafür) Ökostrom bzw. bei Gasherden Ökogas nutzen.

Die Zutaten machen den Unterschied: Tierische Zutaten sorgen in der Regel für deutlich mehr CO₂-Belastungen als pflanzliche. So verursacht Pflanzenmargarine mit etwa 1 bis 1,7 Kilogramm CO₂-Äquivalent pro Kilogramm viel weniger Treibhausgasemissionen als Butter, für deren Produktion 12 bis 24 Kilogramm CO₂-Äquivalent pro Kilogramm anfallen. Doch bei beiden Produkten gibt es Stellschrauben: Bio-Butter, vorzugsweise aus der Region, ist besser als konventionelle Butter. In Margarine sollte kein Palmfett oder Palmöl enthalten sein, für dessen Produktion große Flächen des Regenwaldes abgeholzt werden.

Plätzchen dekorieren macht besonders Kindern Spaß. Zu bevorzugen sind auch hier regionale Zutaten – am besten aus biologischem Anbau – wie Nüsse, Kürbiskerne, Sesam oder auch Marmelade, Zuckerguss und Schoko-Glasur. Letzteres als weit gereiste Zutat sollte am besten mit Fair-Trade-Siegel sein.

Liebevolle Geschenkidee: Verpacken Sie eine Auswahl selbstgebackener Plätzchen in einem Glas oder einer Dose und Sie haben garantiert ein Geschenk, das gut ankommt. Bei allen Fragen zum Thema Energie steht Ihnen unser unabhängiges Expertenteam mit vielen, zum Großteil kostenlosen Beratungsangeboten gerne ratgebend zur Seite: Telefon 08092 / 330 90 30 oder info@ea-ebe-m.de, www.energieagentur-ebe-m.de/Privatpersonen/Energieberatung

Bayerisches Unternehmer*innenLab: Perspektiven erkennen, Chancen nutzen.

Gefördertes Netzwerkprojekt für mittelständische Unternehmen geht in die zweite Runde

Das **Bayerische Unternehmer*innenLab** hat zum Ziel, kleine und mittelständische Unternehmen bei der Bewältigung der aktuellen Corona-Krise und der Anpassung an die sich verändernden Markt- und Umfeldbedingungen zu unterstützen. Eine erste Gruppe von knapp 40 Unternehmer*innen hat sich im Sommer 2020 bereits zusammengefunden, um gemeinsam an Strategien und Konzepten für die Erweiterung bisheriger oder Entwicklung neuer Geschäftsmodelle zu arbeiten. Das Netzwerk soll um eine weitere Projektgruppe erweitert werden und ebenfalls eine bayernweite, branchenübergreifende und interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem vertrauensgeschützten Rahmen zwischen gleichgesinnten Unternehmerinnen und Unternehmern – unterstützt durch erfahrene Moderatoren, Coaches sowie Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft – ermöglichen, um gemeinsam neue Ideen und Lösungsansätze zu erarbeiten und umzusetzen.

Die Corona-Pandemie und die sich ständig und immer schneller verändernden Markt- und Umfeld stellen für viele Unternehmen einen enormen Herausforderung dar. Um diese erfolgreich bewältigen zu können, gilt es, die Chancen und Risiken systematisch und damit frühzeitig zu erkennen und gezielte Maßnahmen und innovative Wege zu initiieren.

Das **Bayerische Unternehmer*innenLab** setzt hier an und möchte mittelständische Unternehmen unterstützen, das Unternehmen sicher auf Kurs zu halten. Eine erste Gruppe aus 40 Unternehmen hat sich im Sommer 2020 bereits zusammengefunden. Nun soll das Netzwerk um eine weitere Projektgruppe aus gleichgesinnten Unternehmerinnen und Unternehmern verschiedener Branchen, Regionen und Unternehmensgrößen erweitert werden. Ziel ist es, in einem vertrauensgeschützten Rahmen gemeinsam Erfahrungen auszutauschen und erprobte Lösungsansätze und Ideen zu erarbeiten und zu bewerten.

Das Netzwerk unterstützt Sie durch **erfahrene Moderatoren und Coaches** sowie **Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft** von der **Problemanalyse**, über die **Entwicklung von Ideen und Lösungsansätzen** bis zur **Umsetzung im Unternehmen**. Inhaltlich richtet es sich dabei an Ihren individuellen Themen und Bedarfen aus. Das auf Online-Veranstaltungen ausgelegte Unternehmer*innenLab bietet dabei folgende Leistungen:

- **Unternehmerforum** als zentrale **Austauschplattform** mit anderen Unternehmerinnen und Unternehmern
- **Unternehmer-Workshops** zur **Entwicklung neuer Ideen** und Strategien
- **Expertenvorträge** zur **Wissensvermittlung**
- **Themen-Werkstätten** zur **Vertiefung Ihres Wissens** und zur **Umsetzung** Ihrer Ideen
- **Unternehmer-Coaching** zur Unterstützung bei der individuellen **Umsetzung**.

Die Förderung erfolgt durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) und das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS). Das Projekt startet im Januar 2021. Weitere Informationen zum Projekt und zur Anmeldung erhalten Sie in der beigefügten **Projektinformation**, unter www.unternehmerinnenlab.de oder direkt bei der Projekt durchführenden IFGE Gesellschaft für Innovationsforschung und Beratung mbH, Stephan Rauchmann, Tel.: 030 – 20 65 81 50, s.rauchmann@ifge-berlin.de.

*Prof. Dr. Carsten Becker,
Geschäftsführender Gesellschafter und Projektleiter
IFGE Gesellschaft für Innovationsforschung und Beratung mbH
Pressemitteilung der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)*

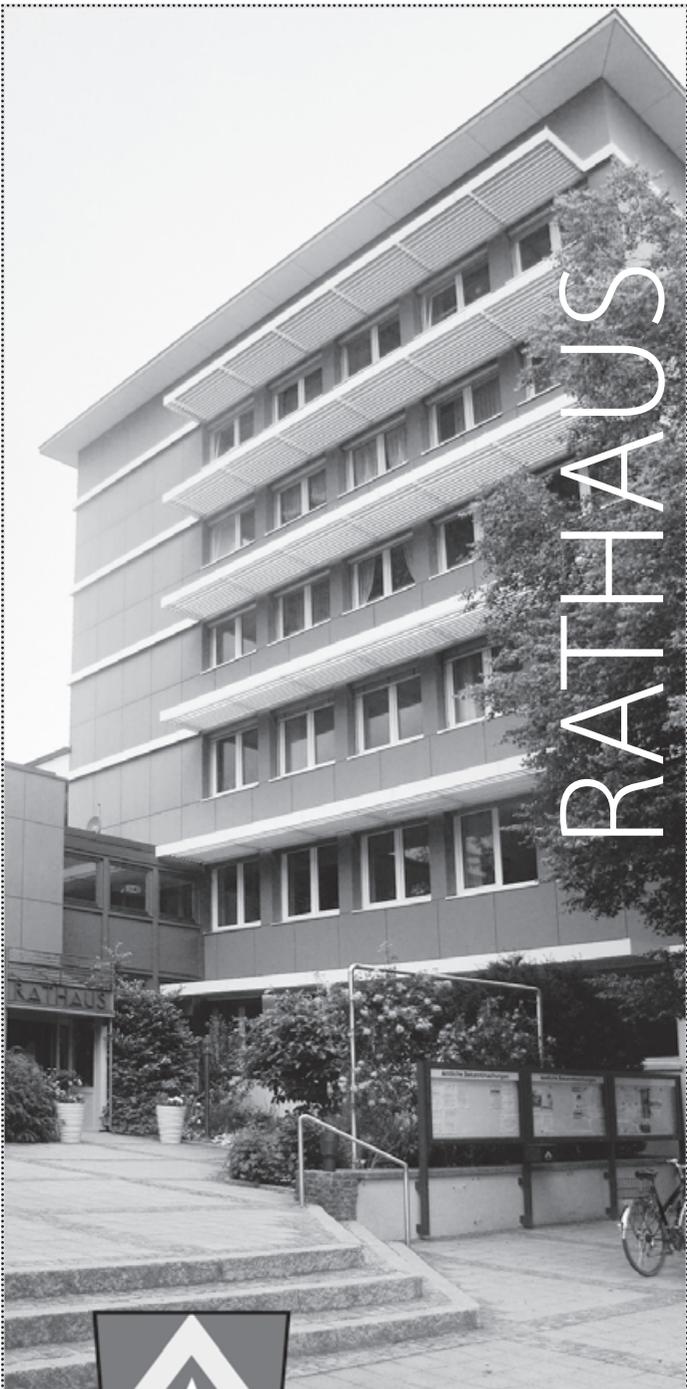
Gewinnzeit für Genießer: Anstelle der Messe FOOD & LIFE 2020 gibt es dieses Jahr das Online-Gewinnspiel der Premiumstrategie für Lebensmittel

Nach Absage der diesjährigen Genussmesse FOOD & LIFE bringt das Gewinnspiel zu den verschiedenen Beiträgen aus der „Premiumstrategie für Lebensmittel“ den Genuss hochwertiger und regional hergestellter bayerischer Schmankerl zu den Feinschmeckern nach Hause ins Wohnzimmer. Denn gerade rund um die Weihnachtszeit, dem Fest der Sinne, dürfen unsere besonderen bayerischen Lebensmittel bei echten Genießern nicht fehlen. Ziel des Gewinnspiels ist es, hochwertige Spezialitäten aus dem Freistaat bekannt zu machen und Genießer für unsere unverwechselbaren, heimischen Erzeugnisse zu gewinnen.

Die Teilnehmer am Online-Gewinnspiel der „Premiumstrategie für Lebensmittel“ können mit etwas Glück einen kulinarischen Reiseführer „100 Genusssorte in Bayern“ gewinnen oder eines der 20 einzigartigen Genusspakete ergattern und sich von der Vielfalt regionstypischer Erzeugnisse, wie leckerem Likör aus echten fränkischen Zwetschgen oder einem der prämierten, bayerischen Käsespezialitäten aus einem der 100 Genusssorte in Bayern, verwöhnen lassen. Das Online-Gewinnspiel läuft vom **4. Dezember 2020 bis zum 6. Januar 2021**. Im Mittelpunkt stehen Genuss-Schätze mit individuellem Charakter. Sie alle werden in Bayern hergestellt und zeigen die kulinarische Vielfalt der bayerischen Landschaften von Altbayern über Schwaben bis in das vielfältige Franken.

Sie finden unser Gewinnspiel und die Teilnahmebedingungen im Internet unter www.genussschaetze.bayern/gewinnspiel. **Teilnahmeschluss ist der 6. Januar 2021!**

Sabine Weindl, Pressesprecherin



Anschrift und Öffnungszeiten:

Rathausstraße 3 u. 4
 Tel. 97 94 - 0
 Internet: www.poing.de
 E-Mail: post@poing.de

Mo. – Mi. 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
 Do. 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
 Fr. 08.00 – 12.30 Uhr
 Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Interaktiver Ortsplan

maps.poing.de



GEMEINDE POING AUCH AUF FACEBOOK!



Alle wichtigen Meldungen und Infos auf Facebook und auf unserer Homepage!

„Gefällt mir“ drücken und nichts mehr verpassen!



Besuchen Sie auch gerne unsere Homepage www.poing.de.



 Gemeinde Poing

NICHTAMTLICHER TEIL

Forum der Parteien



Nachgefragt beim Gemeinderat!

Sie haben Fragen, Ideen oder Vorschläge? Zögern Sie nicht – nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Jeden Freitag haben Sie die Möglichkeit mit einem Mitglied unserer Gemeinderatsfraktion zu sprechen und Ihr Anliegen mitzuteilen.



Diesen Freitag steht Ihnen unser Gemeinderatsmitglied

Herbert Lanzl

für Ihre Fragen zur Verfügung.

Sie erreichen ihn von 17 – 18 Uhr telefonisch unter **0176-96312376**

Auch außerhalb dieser Zeit können Sie uns immer erreichen: Schreiben Sie uns eine E-Mail

fraktion@csu-poing.de
oder kontaktieren Sie uns bei
Facebook CSU Poing – Aktive Bürger.

Ludwig Berger, Fraktionssprecher

Nutzen Sie die Förderung im Ausbau erneuerbarer Energien?



Schon gelesen oder gehört?

In einer Wohnanlage in Poing gibt's ab sofort den ersten Sonnenenergie-Stromspeicher auf Salzbasis.

Schon gewusst?

Die Gemeinde Poing fördert den Ausbau erneuerbarer Energien im Gemeindegebiet für Poinger Privatpersonen und Unternehmen.

Denn:

Bis 2030 soll der Landkreis Ebersberg mit seinen Kommunen unabhängig von fossilen Ressourcen sein. Damit da überhaupt klappen kann, ist eine nachhaltige Stromerzeugung erforderlich.

Wie das geht:

Die EBERwerk GmbH & Co. KG, bei der die Gemeinde Poing Anteilseignerin ist, liefert bereits seit 1.1.2019 regenerativen Strom und bietet ein umfassendes Angebot rund um das Thema Photovoltaik an. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Website der Gemeinde Poing unter **www.poing.de/bauen-umwelt/energie-klima/eberwerk**

Wenn Sie weitergehende Informationen wünschen oder Interesse an der Stromproduktion mittels Photovoltaik auf Ihrem eigenen Dach haben, melden Sie sich bei der Gemeinde Poing unter **umwelt(@)poing.de** oder kontaktieren Sie das EBERwerk unter **solar@eberwerk.de** direkt.

Generell ist das Angebot auf der Website der Gemeinde Poing im Bereich Energie und Klimaschutz sehr umfangreich. Mehr erfahren Sie unter **www.poing.de/bauen-umwelt/energie-klima**

Für die Gemeinderatsfraktion CSU – Aktive Bürger

Hans Östereicher, Gemeinderat

Ludwig Berger, Fraktionssprecher



**BÜRGERLISTE
POING**

Offenheit und
Mitbestimmung
für Poing

Immer für Sie da!

Jeden Montag steht Ihnen ein Mitglied der SPD-Bürgerliste für Ihre persönlichen Fragen am Telefon zur Verfügung.



Am **Montag, den 14. Dezember** haben Sie die Gelegenheit mit **Dominik Hohl** zu sprechen. Sie erreichen ihn von **18:00 – 19:00 Uhr** unter der Telefonnummer **0176 45506869**.

Natürlich sind wir auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch und per E-Mail erreichbar. Die E-Mail-Adressen der einzelnen Mitglieder der SPD-Bürgerliste können Sie auf der gemeinsamen Homepage der SPD-Bürgerliste und des SPD-Ortsvereines **www.spd-buergerliste.de** erfahren. Außerdem können Sie unter **fraktion@spd-buergerliste.de** eine E-Mail an unsere Fraktionssprecher schicken.

Fraktion der SPD Bürgerliste

WTAZ Poing? Wichtige Entscheidungen stehen an

Im November lobte das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur einen Wettbewerb für ein Konzept und einen Standort für das Deutsche Technologie-Anwenderzentrum Wasserstoff (WTAZ) aus. Dieser Wettbewerb läuft in mehreren Runden ab. Im ersten Schritt ermitteln die teilnehmenden Bundesländer den Favoriten ihres eigenen Bundeslandes. Aus diesem Favoritenpool wird dann in weiteren Schritten der Deutschland-Sieger ermittelt, der dann den Zuschlag erhält.

Der Zeitplan des Wettbewerbs ist sportlich: Bereits im Januar 2021 soll der Favorit des Landes Bayern ermittelt werden. Aus diesem Grund wird sich der Poinger Gemeinderat schon in der Gemeinderatssitzung am Do. 10.12.2020 mit diesem Thema auseinandersetzen.

Das WTAZ ist geplant in Grub als Campus mit einer Forschungseinrichtung und einem potentiellen Gewerbepark. Die Energieversorgung soll durch grünen Strom erfolgen u.a. durch eine große Photovoltaikanlage. Ziele des WTAZ sind Forschungen und Weiterentwicklungen zum Thema Wasserstoff.

Poing bietet sich als Standort des WTAZ an u.a. wegen des vorhandenen Grundstücks in Grub, wegen der Infrastruktur Autobahn und S-Bahn, wegen der Nähe zu diversen Projektpartnern wie z.B. die TU München und diverse Autobauer.

Liebe Poingerinnen und Poinger,

am Do., den 10.12. wird der Poinger Gemeinderat darüber entscheiden, ob Poing an der ersten Bewerbungsrunde zu diesem innovativen und zukunftsweisenden Projekt teilnehmen wird.

Bitte beteiligen Sie sich trotz der Kürze der Zeit und trotz der Corona-Pandemie an der Debatte zum möglichen WTAZ-Standort Poing. Auf der Homepage der Gemeinde Poing (www.poing.de) finden Sie weitere Informationen zum Thema. Sie haben außerdem bis zum 09.12. die Möglichkeit Ihre Fragen unter wtaz@poing.de an die Gemeindeverwaltung zu stellen. Selbstverständlich sind auch wir für Sie unter fraktion@spd-buergerliste.de erreichbar.

Für uns ist es sehr wichtig, Ihre Argumente – pro und contra – zu kennen, um die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen.

Für die Fraktion der SPD Bürgerliste

Bärbel Kellendorfer-Schmid, Fraktionssprecherin

Peter Maier, Fraktionssprecher



Lehrpfad Grub – Landwirtschaft und Artenvielfalt erleben



Wir begrüßen die Einrichtung des Lehrpfades „Landwirtschaft und Artenvielfalt erleben“ zwischen Grub und Poing durch die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) in Grub. Der 2,7 km lange Rundweg beginnt an einem Info-Point in der LfL in Grub und führt nach Poing auf den Feldweg, der am Badesee

vorbei Richtung Landsham führt.

Der Lehrpfad ist mit Wegweisern und Übersichtstafeln bestens ausgeschildert. 10 Informationstafeln geben Auskunft über Bodenleben, Wildtiere, Wild- und Honigbienen und andere interessante Themen. An drei Erlebniselementen kann man auf eine Zeitreise Landwirtschaft gehen, 5 Bewohner der Hecke kennenlernen oder Biodiversität in der Landwirtschaft erleben. Agrarökonomische Maßnahmen wie Wildacker oder Heckenpflege kann man direkt vor Ort anschauen. Lerchenfenster bieten Lebensraum für die stark bedrohte Feldlerche. Blühstreifen sollen dem Rückgang der Insektenpopulation entgegenwirken.

Für den ganzen Lehrpfad sollte man rund eineinhalb Stunden einplanen. Am besten startet man von Poing nach Norden auf dem Feldweg links vom Badesee Richtung Landsham, dann kann man die Wegweiser nicht verfehlen. Ein perfekter und noch dazu lehrreicher Spaziergang. Als hübsche, familiengerechte Radl-Tour sollte man die Runde im Uhrzeigersinn starten, um in Grub den Radweg entlang der Professor-Zorn-Straße nutzen zu können.

Für den Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen

Christina Landgraf

E-Mail: Christina.Landgraf@gruene-poing.de

www.gruene-poing.de



Guter Rat für Falschparker

Auf der letzten Gemeinderatssitzung wurden die bisherigen Ergebnisse der kommunalen Verkehrsüberwachung vorgestellt. Leider bestätigten diese die Notwendigkeit solcher Messungen. Über 80 und gar über 90 km/h waren die Spitzenwerte innerorts, über 50 km/h in Tempo-30-Zonen. Eigentlich würden alle lieber ohne „Blitzer“ leben. Schade, dass nur so die Sicherheit zu gewährleisten ist.

Auf der damaligen Gemeinderatssitzung, bei der die Überwachung des fließenden Verkehrs beauftragt wurde, wurde auch über den ruhenden Verkehr, sprich das Falschparken, gesprochen. Mehrheitlich herrschte die Auffassung, dass keine Sanktionierungen erforder-

lich seien. Bei der letzten Gemeinderatssitzung war diese Meinung jedoch am Kippen. Leider nehmen die Gefahrensituationen durch falsch abgestellte Fahrzeuge in letzter Zeit zu. Auch Beschwerden aus der Bevölkerung gibt es.

Dabei geht es nicht um den Gelegenheits-Falschparker, der ausnahmsweise mal zeitlich knapp dran war und nur kurz mal... Das Problem sind notorische Dauer-Falschparker.

Gefährlich wird es beispielsweise oftmals an der Kirchheimer Allee und der Bergfeldstraße, wenn Wohnmobile oder LKW bzw. deren Anhänger auf PKW-Parkplätzen seitlich überstehen und in die Fahrbahn hineinragen. Wenn dort ein Bus bei Gegenverkehr ausweichen muss, wird es riskant. Auf der anderen Seite überzustehen und den Grünstreifen zu zerstören ist auch nicht viel besser.

Auch in vielen verkehrsberuhigten Bereichen, speziell in Poing Nord, stehen Fahrzeuge so, dass sie andere behindern. Hier gibt es eine Faustregel: Halten ist erlaubt, wo es nicht verboten ist. Parken dagegen ist verboten, wo es nicht erlaubt ist.

Auf einer der nächsten Gemeinderatssitzungen wird voraussichtlich darüber entschieden, ob die kommunale Verkehrsüberwachung auf den ruhenden Verkehr ausgeweitet werden soll. Eigentlich möchte es keiner. Es mag ja auch niemand die Kontrollen am City-Center. Auch die Gemeinde nimmt dabei nichts ein, sondern zahlt drauf.



Für die Gemeinderatsfraktion

Bündnis 90/Die Grünen

Yvonne Großmann

E-Mail: yvonne@d-grossmann.com

Tel. 0179/2344876

www.gruene-poing.de



Wer nicht WTAZt, der nicht gewinnt

In der morgigen Sitzung werden wir darüber beraten, ob sich Poing als Standort für das geplante **Wasserstoff-Technologie-Anwender-Zentrum (WTAZ)** bewerben soll. Hierbei geht es um den Bau einer Einrichtung, die die Nutzung von Wasserstoff (H₂) erforscht – vor allem in Fahrzeugen. Die Gemeinde bewirbt sich dabei nicht selber, sondern stellt sich für eine Bewerbung der **HYNERGY GmbH** zur Verfügung, die sich um den eigentlichen Ablauf kümmert.

Die Anfrage kam so kurzfristig herein, dass der Gemeinderat nun in Rekordzeit über das Für und Wider eines solchen Großprojektes entscheiden muss.

Pro:

- Klima- und Umweltschutz nicht nur als Lippenbekenntnis — Poing als Forschungsstandort, um die **Energiewende** im Verkehr voranzutreiben
- Optimale **Lage** für ein solches Vorhaben (S-Bahn, Autobahn, Unis)
- relativ **geringe Verkehrsbelastung** erwartet
- Ansiedlung von kleinen und mittelständischen **Unternehmen der H₂-Branche** (mit perspektivischer Aussicht auf Gewerbesteuererinnahmen) erwartet
- **Agro-PV**: Der Bau einer Photovoltaikanlage, die eine gleichzeitige landwirtschaftliche Nutzung der darunterliegenden Fläche ermöglicht, wird in Aussicht gestellt
- **H₂-Tankstelle** für den regionalen ÖPNV wird in Aussicht gestellt
- **Keine direkten Kosten** für die Gemeinde

Bei all diesen rosigen Aussichten gibt es natürlich auch einige Fragezeichen:

Contra:

- **Zeitschiene**: Eine weitreichende Entscheidung muss in kürzester Zeit getroffen werden (vgl. Ablauf in Zorneding)

- **„Hype-Technologie“:** Es werden große Chancen in Aussicht gestellt, aber keine langfristige Planungssicherheit gegeben
- **Anwendung,** nicht Gewinnung: Wasserstoff wird dort nicht gewonnen, sondern wird von woanders angeliefert (Gewinnung durch Wasserkraft)
- **Gemeinnützige** Forschung: Auf absehbare Zeit sind für die Gemeinde keine unmittelbaren Gewerbesteuererinnahmen zu erwarten.

Trotz der Ungewissheit, ob und welche Firmen sich im/am Zentrum ansiedeln werden, sind wir dem Vorhaben gegenüber grundsätzlich positiv eingestellt.

Bei dem Areal in Grub wird gerne vom „Filet-Stück“ der Gemeinde gesprochen, das nur für hochwertige Gewerbebetriebe angetastet werden sollte, die einen besonderen Mehrwert für Gemeinde und Region versprechen. In meinen Augen erfüllt das geplante WTAZ diese Anforderung — zumindest auf dem Papier. Die Bewerbung ist daher meines Erachtens nach eine Chance, die wir nutzen sollten. Denn wer nicht wagt, der nicht gewinnt.



Für die FWG-Gemeinderatsfraktion
Bernhard Slawik
Gemeinderat
bernhard.slawik@fwg-poing.de



Staaede Zeit?

Liebe Poingerinnen, liebe Poinger,

alle Jahre wieder ...- es ist wieder soweit, wir haben Advent, sind in der besinnlichen Vorweihnachtszeit und doch ist dieses Jahr alles anders.

Erinnern Sie sich an die letzten Jahre, als die „staaede Zeit“ alles andere als still und besinnlich war? Wir mussten noch Dies und Jenes besorgen, uns an Adventssamstagen in die vollen Städte quetschen, uns Gedanken machen über das Weihnachtsmenü, den Tannenbaum besorgen, die Wohnung putzen und dekorieren und ach ja – die wievielte Weihnachtsfeier besuchen? Und eigentlich wirkten viele von uns in der Vorweihnachtszeit und am Weihnachtsabend eher geschafft und ein bisschen genervt als still und weihnachtlich.

Wie gesagt: Dieses Jahr ist alles anders!

Ein Virus hält die Welt in Atem, es gibt viele Erkrankte und leider auch viele Tote, es zwingt zu teils gravierenden Maßnahmen mit weitreichenden Folgen und bestimmt unser Leben. Vielleicht kann man dem Ganzen ein bisschen Positives abgewinnen: die Rückkehr zur „staaeden“ Zeit? Genießen Sie nicht auch die Ruhe, die durch den reduzierten Flugverkehr entstanden ist? Hoffentlich verbunden mit dem Lerneffekt der Firmen, dass man nicht für jedes Meeting kurz mal durch die Gegend jetten muss - es geht ja auch als Videokonferenz. Vielleicht nutzen Sie die Gelegenheit Ihre Einkäufe für Geschenke Ihrer Lieben in den Geschäften vor Ort zu erledigen - ohne Stau und Stress. Auch wäre doch ein Verzehrutschein der Poinger Lokale mal eine alternative Geschenkidee - mit dem positiven Effekt die lokalen Geschäfte zu unterstützen - und der Aussicht auf gemeinsame Zeit. Und auch wenn es dieses Jahr keine Weihnachtsmärkte gibt, schmücken Sie doch mit Ihrer Familie den großen Poinger Adventskranz auf dem Marktplatz – es spricht bestimmt auch nichts dagegen, sich einen heißen Tee oder Kinderpunsch mitzubringen. Treffen Sie sich mit Ihren Nachbarn auf ein „Heißgetränk“ vor der Haustüre – natürlich mit Abstand. Schmücken Sie Ihre Fenster mit Lichterket-

ten oder stellen Sie jeden Abend einfach nur eine Kerze ins Fenster – daran freuen sich auch Andere.

Und das ist dann die Rückkehr zum eigentlichen Weihnachtsgedanken: Anderen eine Freude machen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine ruhige, besinnliche Adventszeit und ein trotz allem wunderschönes, fröhliches Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Lieben.

Uns allen wünsche ich ein Corona-befreites 2021 und hoffe, Sie gesund und munter auf den wieder stattfindenden Veranstaltungen zu sehen - ohne Maske und Sicherheitsabstand. Aber bis dahin: Bitte bleiben Sie gesund!



Für die FWG Poing e.V.
Sabine Ebbinghaus-Guschke, Schriftführerin
http://fwg-poing.de
kontakt@fwg-poing.de
Find us on Facebook and Instagram!

Soziale Dienste und Senioren



Notrufe	
Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf	0 89 / 1 92 40
Polizeiinspektion Poing	0 81 21 / 99 17-0
Gaswache	0 89 / 15 30 16
Weitere wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten finden Sie auf S. 28/29.	

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Poing

Informationen aus dem Seniorenbüro der Gemeinde Poing im Bürgerhaus

(bach) Die zweite Welle der Corona-Pandemie stellt uns alle vor große Herausforderungen und Einschränkungen. Bitte scheuen Sie sich nicht, bei Versorgungsproblemen (z. B. Einkauf) mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir suchen dann gemeinsam mit Ihnen nach individuellen Lösungsmöglichkeiten.

Außerdem führen wir unser telefonisches Gesprächsangebot für Sie weiter. Sie können gerne anrufen, wenn Sie sich einfach einmal „von der Seele reden“ möchten, wie schwierig die Situation gerade für Sie ist.



Um für die Senioren in Poing Süd den Weg zu einer persönlichen Beratung zu verkürzen, bieten wir mittwochs von 10 - 12 Uhr auch Gesprächstermine in der Anzinger Straße 1 an. Sowohl für Gesprächstermine im Seniorenbüro im Bürgerhaus, als auch für Beratungen in der Anzinger Straße 1 ist eine telefonische oder schriftliche Terminvereinbarung notwendig.

Für die individuellen Termine bei uns stehen Ihnen folgende Zeiten zur Verfügung:

Montag - Mittwoch: 08.00 - 12.30 Uhr sowie 13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 12.30 Uhr sowie 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr.

Sie können uns auch gerne auf den AB sprechen, wir rufen dann umgehend zurück.

Wir bieten Ihnen Information und Beratung zu verschiedenen Themen an, wie z. B.:

- Möglichkeiten der häuslichen Versorgung
- Pflegeversicherung
- Schwerbehindertenausweis
- Hilfsmittelversorgung
- Zuzahlungsbefreiung bei der gesetzlichen Krankenversicherung
- Unterstützungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Seniorengerechte Wohnraumanpassung
- Vermittlung an weiterführende Organisationen, Fachberatungen, Einrichtungen und Dienste.

**Weihnachtsbrief-Aktion in vollem Gange!
 Poinger Schülerinnen und Schüler schreiben für Poinger Seniorinnen und Senioren**

(bach) In den letzten Jahren war es eine schöne Tradition, dass in der Adventszeit die Gemeinde Poing in Kooperation mit der AWO, dem Familienzentrum und dem BRK die Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag im Restaurant „Bei Onkel Ivo“ eingeladen hat.

Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie kann in diesem Jahr diese Adventsfeier leider nicht stattfinden.

Aber es gibt auch positive Nachrichten!
 Vom Fachbereich Generationen und Bildung wurde in Zusammenarbeit mit den Poinger Schulen ein Advents-/ Weihnachtsprojekt gestartet.

Seit Anfang Dezember schreiben Poinger Schülerinnen und Schüler fleißig Weihnachtsbriefe, um ein Zeichen zu setzen, dass in Poing die Menschen über die Generationen hinweg auch in schwierigen Zeiten zusammenhalten und aneinander denken.

Wir sind schon gespannt, wie viele Briefe liebevoll gestaltet werden und berichten weiter über den Fortgang der Aktion in der nächsten Ausgabe des Ortsnachrichtenblattes.

Gemeinsam weniger einsam!

Ihr Team Seniorenarbeit

Kerstin Bachmann: Tel. 08121 / 99 55 78-30

Volker Sterker: Tel. 08121 / 99 55 78-20

E-Mail: senioren@poing.de

Adresse: Bürgerhaus, Bürgerstr. 1, Seniorenbüro, 1. Etage (Fahrstuhl vorhanden)

**Arbeiterwohlfahrt
 Ortsverein Poing e.V.**



Die AWO Poing ist für Sie von Montag bis Freitag unter der Telefonnummer 08121 / 771917 zu erreichen.

Sollte sich der Anrufbeantworter melden, hinterlassen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Festnetznummer. Wir rufen Sie gerne zurück!

Bitte befolgen Sie auch weiterhin die Verhaltenshinweise der offiziellen Stellen.

Blieben Sie gesund!

*Peter Maier
 1. Vorsitzender*

*Jürgen Schäpe
 Stellvertr. Vorsitzender*

**Pflegestern
 Seniorenservice gGmbH**



Beratungsstelle für Senioren

In der Corona-Krise ist der Alltag für uns alle eine Herausforderung, deshalb möchten wir Sie, so gut es geht, unterstützen. Senioren, die aufgrund gesundheitlicher Probleme ihre Wohnung nicht verlassen können und Hilfe benötigen, können sich unter folgender Telefonnummer melden:

**08121 / 256 256 Pflegestern Beratungsstelle
 (Montag, Mittwoch und Freitag von 9.30 - 12.30)**

Wir organisieren für Sie:

- Einkaufsservice (Lebensmittel werden an der Tür abgeliefert)
- Besorgung von Medikamenten
- Individuelle Hilfen

Die Beratung für Senioren und deren Angehörige findet nach wie vor statt. Unter Einhaltung der Hygieneregeln (Mund-Nasenschutz, Abstand, nicht mehr als 1 Person) sind wir gerne für Sie da! Rufen Sie uns an und wir vereinbaren einen zeitnahen Termin.

Sie möchten wissen, welche Unterstützung Sie und Ihre Angehörigen bekommen können:

- Im Alter
- Bei Krankheit oder Behinderung
- Bei Pflegebedürftigkeit
- Beratung zu Leistungen der Pflegeversicherung
- Beratung zu Möglichkeiten der pflegerischen Versorgung (auch im häuslichen Umfeld)
- Vermittlung von geeigneten Hilfen zur Bewältigung des Alltags
- Informationen zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Im Beratungsgespräch können wir Ihren Bedarf eruieren und Sie zu Ihrer persönlichen Situation bestmöglich informieren.

Aufgrund der aktuellen Situation ist unser Mittagstisch geschlossen, Sie können Ihr Essen aber abholen und zu Hause genießen. Bestellen Sie unter Tel. 08121 / 256 256.

Carmen Stöckl, Leitung BW-BWZH-Poing

**VdK
 Ortsverband Poing**



Zu Ihrem Recht kommen – wir sind für Sie da!

Der VdK hilft seinen Mitgliedern zum Beispiel bei Rente, Behinderung und Pflege, Hartz IV, usw. Sprechen Sie uns an! (Der Erwerb der Mitgliedschaft beträgt monatlich 6,00 €).

Anschrift des VdK-Ortsverbandes Poing:

VdK-Ortsverband Poing: Peter Stöckl, An der Leiten 35, 85652 Pliening-Ottersberg, Tel. 08121 / 8 07 50, E-Mail: pit_stoeckl@yahoo.de

Haben Sie Anregungen oder Wünsche zu Seniorenthemen? Dann melden Sie sich bitte bei uns!

Ansprechpartner:

1. Vorsitzender: Peter Stöckl, Tel. 08121 / 8 07 50,
 E-Mail: pit_stoeckl@yahoo.de
 Stv. Vorsitzende: Eleonore Gigl, Tel. 08121 / 8 25 51,
 E-Mail: wegigl@aol.com
 Frauenbetreuerin: Bärbel Zapf, Tel. 08121 / 7 73 08,
 E-Mail: baerbel.zapf@gmx.de
 Für unsere ausländischen Mitglieder:
 Peter Keegan, Tel. 08121 / 8 17 14, E-Mail: keegan@gmx.net

Für unsere berufstätigen behinderten Mitglieder:
Markus Ulrich, Tel. 08121 / 7 60 72 15 (ab 17.00 Uhr)

Bei Bedarf findet im Bürgerhaus eine Sprechstunde statt. Hierfür bitte tel. Terminabsprache mit Herrn Stöckl.

Die Vorstandschaft

Schule und Erwachsenenbildung 

Volkshochschule Vaterstetten e.V. 
Friedensstr. 5, 85586 Poing, Tel. 08106/3590-91, Fax 3590-95

Bürozeiten:
Poing: Mo + Do 9.00-12.00 Uhr, Di 17.00-19.00 Uhr
Hauptgeschäftsstelle Vaterstetten: Mo - Fr 9.00-12.00 Uhr,
Mo - Do 16.00-19.00 Uhr
Tel.: 081 06/35 90-35, Fax -16
E-Mail: Service@vhs-vaterstetten.de

VHS in Coronazeiten:

Leider sind im Moment nur online-Kurse erlaubt!
Alle weiteren Informationen rund um den Betrieb in Coronazeiten finden Sie tagesaktuell auf unserer homepage!

Hinweis zur Weitermeldung Frühjahr/Sommer 21:

Normalerweise besteht in diesen Wochen bei fortlaufenden Kursen die Möglichkeit der Weitermeldung.
Auch wenn aktuell keine Präsenzkurse laufen, können Sie sich bereits für das kommende Semester Ihren Platz reservieren lassen. Melden Sie sich bitte bei uns, um Infos zum geplanten Kurs zu erhalten. Ab dem 18.12. wird das neue Programm im Internet zu finden sein.

Bleiben Sie gesund, alles Gute!

Für das VHS-Team
Hildegard Petschik

Mitteilungen für Kinder und Jugendliche 

Kindertagesstätte Familienzentrum Poing e.V. 
Gebrüder-Grimm-Str. 4, 85586 Poing
www.kita-familienzentrum-poing.de

Marionettentheater: Kasperl und der Nikolaus



Neugierig und gespannt warten die Kinder auf unser vorweihnachtliches Theaterstück im Foyer der Kita. Der Vorhang geht auf und Kasperl begrüßt die Kinder: „Hallo Kinder, freut ihr euch auch auf den Nikolausabend?“ „Wer kennt denn ein Nikolausgedicht oder Lied?“ „Ich möchte dem Nikolaus nämlich ein Gedicht aufsagen.“ Eifrig melden sich die Kinder, zahlreiche Ideen und Vorschläge werden gemacht. Da - plötzlich klopft es an der Türe, der Nikolaus erscheint. Er fragt den Kasperl, ob er denn auch immer

brav war und ein Gedicht aufsagen kann. Das macht Kasperl sogleich und bekommt zur Belohnung ein Nikolaussäckchen geschenkt. Ob der Nikolaus wohl auch brav war? Kann auch er ein Gedicht aufsagen? Nach einigem Überlegen sagt auch der Nikolaus ein Gedicht. Kasperl bedankt sich mit einer Tasse Tee und leckeren Plätzchen. Bei-

de beschließen, sich im nächsten Jahr wieder zu treffen und gemeinsam Kekse zu essen und Tee zu trinken. Gebannt beobachten die Kinder das Geschehen, ihre Augen leuchten und sie verfolgen aufmerksam das Theaterstück. Zum Abschluss singt der Kasperl gemeinsam mit den Kindern das Nikolauslied „Lasst uns froh und munter sein“, eine schöne Einstimmung auf die bevorstehende vorweihnachtliche Zeit.

Uschi Zweier für das Redaktionsteam KiTa FAZ

Familienzentrum Poing e.V. 
Bürozeiten: Mo. 9-12 Uhr, Do. 17-19 Uhr im Büro in der Bürgerstraße 1, Tel. 71 771,
www.familienzentrum-poing.de, info@familienzentrum-poing.de
Bürozeiten der Kindertagesstätte
Mo. - Fr. von 9 - 13 Uhr unter Tel. 25 07 07-0 oder per E-Mail: info@kita-familienzentrum-poing.de.
Weitere Informationen unter www.kita-familienzentrum-poing.de.

Miniclub



Advent im Miniclub

Mit viel Freude haben die Kinder im Miniclub einen Adventskranz gestaltet, der jetzt jeden Morgen unseren Tisch zur Brotzeit schmückt.

Um das Warten auf Weihnachten zu erleichtern, lesen wir täglich eine Geschichte aus unserem Adventskalender und kleben das passende Bild ans Fenster. Das gefällt den Kindern sehr.

Wir singen Advents- und Weihnachtslieder und haben uns schon über die ersten Schneeflocken gefreut. Wenn es noch mehr Schnee gibt, bauen wir einen Schneemann.

Anne Wöhe für den Miniclub

Kindertagesstätte Familienzentrum Poing e.V. 
Gebrüder-Grimm-Str. 2b, 85586 Poing
www.kita-familienzentrum-poing.de

Aus den Augen, aber nicht aus dem Sinn

In Zeiten wie dieser werden auch Kitas vor außergewöhnliche Herausforderungen gestellt. Neben der besonderen Art der Betreuung ergab sich immer wieder die Frage, wie Eltern nun Einblick in unsere Arbeit bekommen können. Lange gab es ein Betretungsverbot für Eltern, Elternabende, gemeinsame Feiern... für all das gab es keine Möglichkeiten.

Wer unser Haus kennt, weiß auch um unsere hohe Kreativität und die damit verbundene manchmal sehr phantasievolle Herangehensweise an bestehende Herausforderungen. Aufgabe für uns: authentische Vermittlung von unserem Kitalltag trotz Kontaktbeschränkung.

Los ging es im März in Zeiten der Notbetreuung mit der Wäscheleinenpost. Eine Leine, aufgespannt am Kitazaun, mit persönlichen Briefen an die Kinder. Mit dieser Aktion wollten wir die Kita als Gesamtheit wieder in Erinnerung bringen. Denn wenn der Weg bewusst zur Kita hin gewählt wird und Eltern mit dem Personal der Notbetreuung einen kleinen Plausch über den Gartenzaun führen können, dann sind wir schon mittendrin im persönlichen Austausch, der zu dieser Zeit uns besonders wichtig erschien. Weiter ging es mit Post vom Osterhasen und Beschäftigungsangebote per Mail.

Als wir dann wieder öffnen durften, wurden unsere Gruppenfenster kurzerhand zu Kommunikations- und Ausstellungsfenstern umfunktioniert. Die Terrassentüren wurden die Eingänge, die mittlere-

weile berühmten Abstandsmarkierungen am Boden zeigten auch bei uns die Wege an.

Fehlende Elterngespräche wurden ersetzt durch schriftlich ausgearbeitete Entwicklungsbögen unserer Mitarbeiter und die Mitgabe der Portfolioordner in den Sommerferien.

Im Herbst folgten Informationspakete. Diese Mappen wurden mit hohem Engagement von den Gruppenmitarbeitern gestaltet. Da wir sehr auf die Gesundheit der uns anvertrauten Kinder und auf das Gesundbleiben unseres Personals geachtet haben und immer noch achten, führten wir im Herbst keine Elternabende durch.

Die Eltern erhielten mit den Mappen einen sehr individuellen Einblick in die Arbeitsweise ihrer Gruppe, in die Räume, in das Alltagsgeschehen, in die pädagogischen Angebote. Das gesamte Material der Mappen wurde eingescannt und per Mail an alle Eltern verschickt.

Da wir vermutlich noch länger in dieser nicht so geschmeidigen Situation sein werden, haben wir uns schon unter anderem für einen Brieftaubenstützpunkt beworben. Wir werden berichten.

Für das Redaktionsteam

Antje Schwende und Marion Jell

AWO-Kinderhaus Birkenallee



*Niklaus, Niklaus,
huckepack,
schenke uns was aus Deinem Sack!
Schütte Deine Geschenke aus,
denn gute Kinder sind im Haus.*

...so stand es am Nikolaus-Wochenende an der Tür des Kinderhauses geschrieben. Und wie groß war die Freude am Montag-Morgen, als die Kinder ankamen und feststellten: **Er war wirklich da, der Nikolaus!** Trotz aller Hürden in diesem Jahr hat er es sich natürlich nicht nehmen lassen, in einem unbeobachteten Moment, ganz heimlich, still und leise im Kinderhaus vorbeizuschauen und den Kindern eine Freude zu bereiten.

Diese hatten am Freitag zuvor ganz akribisch ihre Stiefel geputzt und in ihren jeweiligen Gruppen bereitgestellt. Da war es für den Nikolaus sicher eine große Freude, die Stiefel mit Tannenzweigen, Mandarinen, Schokolade und sogar bunten Duschgels für Jungs und Mädchen zu füllen. Hierbei, so haben wir erfahren, hat er sogar **Unterstützung** erhalten **vom Team des DM-Drogeriemarktes im City Center. Vielen Dank an dieser Stelle für die tolle Spende!**



Und da dem Nikolaus der schöne Christbaum im Flur des Kinderhauses, welcher von den Kindern mit eigens von daheim mitgebrachter Weihnachtsdeko bunt geschmückt wurde, so gut gefallen hat, hat er sogar noch für jede Kindergarten- und die Krippengruppe bunt gemischte Spielepakete unter den Baum gelegt.

Bei so viel Freude wurde der Nikolaus-Tag in den Gruppen noch ausgiebig mit leckeren Plätzchen gefeiert.

„Lieber Nikolaus, die Kinder, Eltern und das Team des AWO-Kinderhauses Poing sagen ganz herzlich DANKE! Schön, dass Du da warst!“

Lysann Jähnigen für den Elternbeirat des AWO-Kinderhauses Birkenallee

Plätzchen backen

KINDERLAND
Fresien-gasse



In der Weihnachtszeit darf natürlich auch im Kinderland Fresien-gasse das obligatorische Plätzchen backen nicht fehlen. Mit viel Freude und Eifer haben am Buß- und Bettag die Hortkinder die Plätzchensaison schon eröffnet. Jetzt in der Adventszeit ist auch der

Kindergarten fleißig dabei zu rühren, zu kneten und auszustecken, sodass das ganze Haus verführerisch nach leckeren Plätzchen duftet.

Nina Bergs, Fachberatung Kinderland PLUS gGmbH

Lasst uns froh und munter sein!

KINDERLAND
Kirchheimer Allee

Was für eine Aufregung im Morgenkreis! Da ist doch tatsächlich der Nikolaus mit vollbepacktem Bollerwagen durch den Krippengarten marschiert. Die Kinder haben ihn vom Fenster aus gesehen und begeistert gewunken!



Alle Kinder haben in den vorherigen Tagen Socken in ihren Gruppen abgegeben, ob selbst genäht, gekauft oder große Socken vom Papa - alles war dabei. Der Nikolaus hat - mit Unterstützung durch den Elternbeirat - tolle Leckereien in die Socken gepackt: Mandarinen, Äpfel, Süßigkeiten, Nüsse, Duschgel, ... u.v.m. Zahlreiche Sponsoren haben es ermöglicht, dass die Säckchen so abwechslungsreich befüllt werden konnten und die Kinderaugen strahlten. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei **der Gärtnerei Böck, den beiden dm-Märkten in Poing, den beiden EDEKA-Märkten in Poing, dem REWE-Markt und dem Eschbacher Biomarkt** bedanken.

Ganz besonders möchten wir auch dem **Nikolaus-Papa** danken, der spontan eingesprungen ist, weil der geplante Nikolaus aufgrund von Corona dieses Jahr nicht kommen durfte.

Ein toller Nikolaustag, der Dank Zusammenhalt und Engagement vieler Menschen auch in dieser verrückten Zeit stattfinden und für die Kinder besonders werden konnte. Was wäre schon eine Adventszeit ohne Nikolaus!

Elternbeirat Kirchheimer Allee

Unsere Vorlesewoche 2020



Bei uns als Sprach-Kita spielt Vorlesen eine ganz wichtige Rolle. Um allen unseren begeisterten Bücherwürmern gerecht werden zu können, machten wir Ende November aus dem bundesweiten Vorlesetag gleich eine ganze Vorlesewoche. Die Kinder brachten ihr aktuelles Lieblingsbuch mit in die Einrichtung, stellten es dort den anderen Kindern vor und bekamen es natürlich auch vorgelesen. Zu jedem mitgebrachten Lieblingsbuch wurden Steck-

briefe erstellt, die allen interessierten Eltern nicht nur als Inspiration für die nächsten Bucheinkäufe dienen sollten, sondern auch erklären, wieso die Kinder ihr Buch so toll finden. Ergänzend zu den Buchempfehlungen der Kinder gab es für die Eltern an unserer Sprach-Kita-Wand noch ein paar hilfreiche Vorlese-Tipps mit Impulsen über den Sinn und die Wichtigkeit des Vorlesens.



Als ganz besonderes zusätzliches Highlight unserer Vorlesewoche sendeten unsere Eltern kurze Videos ein, in denen sie in ihrer Muttersprache Bilderbücher vorlasen. Zu unserer großen Freude erreichten uns viele unterschiedliche Beiträge und so konnten wir gemeinsam mit den Kindern in unserem speziell eingerichteten „Vorlese-Kino“ ganz gebannt Geschichten aus aller Welt auf Urdu, Englisch, Russisch, Spanisch, Hebräisch und Chinesisch lauschen. An dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an

alle engagierten Eltern, die den Kindern und uns dieses ganz besondere Vorlese-Erlebnis ermöglichten! Ganz bestimmt werden wir das Vorlese-Kino auch in Zukunft als pädagogisches Angebot beibehalten!

Weitere Bilder zum Beitrag finden Sie auf unserer Website www.littlefeet-bigsteps.de unter Aktuelles.

Maria Hodes

Zusätzliche Fachkraft „Sprach-Kita“

KINDERLAND PLUS
gemeinnützige GmbH

Digitalisierungszuschuss für Sprach-Kitas

Die Teilnehmer am Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) haben zum Jahresende einen einmaligen Digitalisierungszuschuss in Höhe von je 900 Euro erhalten. Auch die fünf Sprach-Kitas der Kinderland PLUS gGmbH durften sich darüber freuen.

Mit dem einmaligen Zuschuss sollen die Sprach-Kitas ihre digitale Infrastruktur verbessern. Darüber hinaus soll eine Weiterentwicklung der Kitas in der medienpädagogischen Arbeit und die gezielten Nutzung digitaler Medien unterstützt werden.

Gleich fünf Sprach-Kitas der Kinderland PLUS gGmbH durften sich über die 900 Euro freuen: das Kinderhaus Isen, das Kinderland Neufinsing – Sankt Georg, das Kinderland Gluckstraße in Vaterstetten sowie in Poing das Kinderland Seewinkel und das bilinguale Kinderhaus „Little Feet - big steps“.

Mit der Pauschale wurden Tablets, Laptops, digitale Bilderrahmen und Headsets angeschafft. „Gerade in dieser Zeit, in der die Nutzung digitaler Medien für unsere Kinder schon relativ selbstverständlich geworden ist, kommt uns diese Unterstützung sehr entgegen. Der Fokus wird in den Einrichtungen darauf liegen, wie die digitalen Medien unsere Arbeit unterstützen können – nicht wie sie sie ersetzen“, sagt Nina Bergs, Fachberatung Sprach-Kitas bei der Kinderland PLUS gGmbH. „Wir danken für die Förderung und freuen uns schon auf die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der neuen Geräte.“

Simone Klein

Kinderland PLUS gGmbH, pr@kinderland-plus.de

Jugendreferat/Jugendzentrum

Kinderbetreuung in Poing – Tage der offenen Türen 2021

(cff) Sie und Ihre Kinder sind herzlich eingeladen!

Ab Januar sind wieder die Türen der Kindertagesstätten für alle interessierten Eltern geöffnet.

Hier können Sie in einem persönlichen Gespräch die PädagogInnen kennenlernen, sich ein Bild von den Räumlichkeiten machen und mehr über das jeweilige Konzept erfahren. Auch Ihren Kindern bietet sich dabei die Gelegenheit, die Einrichtung vor Ort zu entdecken. Sie haben Fragen oder Anliegen? Die Einrichtungsleitungen mit ihren Teams und auch die Mitglieder des Elternbeirates werden diese gerne beantworten. Nutzen Sie außerdem die Möglichkeit, Ihre Anmeldung für einen Platz in Ihrer bevorzugten Einrichtung vorzunehmen. Auf Ihren Besuch freuen sich alle Beteiligten!

Aus gegebenem Anlass beachten Sie bitte die Hygienemaßnahmen vor Ort. Vielen Dank!

Termine im Überblick:

Krippen und Kindergärten

AWO Kindergarten an der Blumenstraße Blumenstraße 69 08121 / 7 39 69	Fr. 22.01.2021 16 - 18 Uhr
Kinderhaus Sudetenstraße 1+3 Little Feet – big steps (Krippe, Kiga) www.littlefeet-bigsteps.de kleine Hände – große Taten (Krippe, Kiga) www.kleinehaende-grossetaten.de	Sa. 23.01.2021 10 - 12 Uhr
Kinderland Seewinkel (Krippe, Kiga, Hort) Gebrüder-Grimm-Straße 2a www.kinderland-seewinkel.de	Sa. 23.01.2021 10 - 12 Uhr
Kinderland Kirchheimer Allee (Krippe, Kiga) Kirchheimer Allee 19 www.kinderland-kirchheimerallee.de	Sa. 23.01.2021 10 - 13 Uhr
Katholischer Kindergarten am Bergfeld Gebrüder-Asam-Straße 4 08121 / 7 31 18 www.kita-verbund-poing-anzing-forstinning.de/bergfeld/	Mo. 25.01.2021 17 - 19 Uhr
Katholischer Kindergarten am Endbachweg Endbachweg 12 Wiedereröffnung im Neubau im April 2021. Anmeldungen sind bereits über das Kita-Verbund-Verwaltungsbüro möglich: www.kita-verbund-poing-anzing-forstinning.de/kindergarten-am-endbachweg/	
AWO Kinderhaus Birkenallee Birkenallee 6 08121 / 8 15 09	Di. 26.01.2021 16 - 18 Uhr
Waldkindergarten Poinger Wurzelkinder Schulstraße 24a 0157 / 34 55 62 19 Einladung für Eltern mit Voranmeldung www.waldkindergarten-poing.de	Di. 26.01.2021 15 - 17 Uhr und Fr. 29.01.2021 14 - 16 Uhr
Kinderland Seerosenstraße (Kiga, Hort) Seerosenstraße 17 (Holzgebäude) www.kinderland-seerosenstraesse.de	Sa. 30.01.2021 10 - 12 Uhr

Kinderland Friesengasse (Krippe, Kiga, Hort)
Friesengasse 1
www.kinderland-friesengasse.de

Sa. 30.01.2021
10 - 12 Uhr

Familienzentrum Poing
Haus 1 (Krippe, Kiga)
Gebrüder-Grimm-Straße 4
08121 / 2 50 70 70

Sa. 30.01.2021
09 - 12 Uhr

Familienzentrum Poing
Haus 2 (Krippe, Kiga, Hort)
Gebrüder-Grimm-Straße 2b
08121 / 25 07 07 39

Sa. 30.01.2021
09 - 12 Uhr

Familienzentrum Poing
Haus 3 (SchuWiDu, Hort)
Seerosenstraße 15
08121 / 9 75 62 32

Sa. 30.01.2021
09 - 12 Uhr

Denk mit! Zwerge Poing
Bergfeldstraße 19
08121 / 9 77 13 03

Sa. 06.02.2021
10 - 14 Uhr

Hort und Mittagsbetreuung

Kinderland Seewinkel
Gebrüder-Grimm-Straße 2a
www.kinderland-seewinkel.de

Sa. 23.01.2021
10 - 12 Uhr

Kinderland Seerosenstraße
Seerosenstraße 17 (Holzgebäude)
www.kinderland-seerosenstraße.de

Sa. 30.01.2021
10 - 12 Uhr

Kinderland Friesengasse
Friesengasse 1
www.kinderland-friesengasse.de

Sa. 30.01.2021
10 - 12 Uhr

Familienzentrum Poing Haus 2
Gebrüder-Grimm-Straße 2b
08121 / 25 07 07 39

Sa. 30.01.2021
09 - 12 Uhr

Familienzentrum Poing Haus 3
Seerosenstraße 15
08121 / 9 75 62 32

Sa. 30.01.2021
09 - 12 Uhr

AWO Kinderhort Jakl-Geißel Poing
Schulstraße 31a
08121 / 7 63 65

Fr. 05.03.2021
16 - 17.30 Uhr

Kolpingfamilie Poing e.V.
Mittagsbetreuung, OGTS & Mensa
Friedensstraße 1
08121 / 7 70 90 23
Anni-Pickert-GS, Karl-Sittler-GS,
Bergfeld GS, Seerosenschule

Anmeldetag/offene Tür
Di. 23.03.2021
09 - 11 Uhr
16 - 18 Uhr
in der entsprechenden
Einrichtung

Digitaler JuZ-Adventskalender

(ks) Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

auch diese Woche erwarten Euch wieder jeden Tag weihnachtliche Rezepte, Anleitungen zum selbst machen, spannende Quizfragen, Empfehlungen von uns an Euch und auch Rezepte aus anderen Kulturen!

Seid gespannt!

Die Türchen findet Ihr täglich
in unserer Instagramstory:
@JuZPoing.



Wir wünschen Euch viel Spaß mit unserem digitalen Adventskalender, Euch und Euren Familien jetzt schon mal eine schöne Vorweihnachtszeit, eine schöne Ferienzeit und wir hoffen sehr, dass wir uns 2021 endlich wieder persönlich sehen können!

Ganz liebe Grüße,
Euer JuZ-Team (Mona, Robin, Basti und Kati)

Vereinsnachrichten



Veranstaltungstermine

Poinger Wochenmarkt

Jeden Freitag von 10 bis 17 Uhr am Marktplatz – neue Ortsmitte. „Hier gibt's Frische ganz persönlich“.
Der Wochenmarkt zeichnet sich durch ein umfangreiches Angebot an frischer Ware und Qualität aus. Das Sortiment reicht von Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Käse, Geflügel, Eier, Brot- und Backwaren, mediterrane Spezialitäten, Imbiss, Getränke, Honig, alles auch in BIO-Qualität (ab 13 Uhr) sowie andere Warenangebote wie Textilien etc.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aktuell finden keine Veranstaltungen statt.

Familienzentrum Poing e.V.

Bürozeiten: Mo. 9-12 Uhr, Do. 17-19 Uhr im Büro in der Bürgerstraße 1, Tel. 71 771,
www.familienzentrum-poing.de, info@familienzentrum-poing.de
Bürozeiten der Kindertagesstätte
Mo. - Fr. von 9 - 13 Uhr unter Tel. 25 07 07-0 oder per E-Mail: info@kita-familienzentrum-poing.de.
Weitere Informationen unter www.kita-familienzentrum-poing.de.



Familienzentrum
Poing e.V.



Advent 2020

Wir wünschen Ihnen, dass mit jeder entzündeten Adventskerze die Zuversicht wächst, dass auch wieder bessere Tage kommen.

Derzeit leider geschlossen

Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen muss das Familienzentrum leider bis auf Weiteres geschlossen bleiben. Wir freuen uns, dass die Betreuung im Miniclub auch mit den neuen Corona-Bestimmungen weiter möglich ist. Das Büro ist momentan nur per E-Mail zu erreichen. Wir hoffen auf bessere Zeiten!

Miniclub – Vormerkung für 2021 möglich

Per E-Mail an: miniclub@familienzentrum-poing.de
Miniclub 1: Mo + Di, Miniclub 2: Mi bis Fr jeweils von 9 – 12 Uhr

Ballettunterricht derzeit online

Derzeit findet der Ballettunterricht online mittels ZOOM statt. Eltern, deren Kinder bereits im Ballettunterricht angemeldet sind, erhalten den Link automatisch per E-Mail. Neu Interessierte können sich unter info@familienzentrum-poing.de im Familienzentrum melden.

Brigitte Schmidt
Ressort Öffentlichkeitsarbeit

Interaktiver Ortsplan

maps.poing.de



Poinger Auto-Teiler-Initiative e.V.



Carsharing-Kongress

Der letzte Carsharing-Kongress des Landkreises Ebersberg war wieder sehr interessant. Corona-bedingt fand er digital statt. Zum Auftakt berichteten alle Vereine über Höhen und Tiefen des vergangenen Jahres. Wir sind vergleichsweise gut durch die Corona-Krise gekommen, unser neues drittes Auto wird gut ausgelastet. Interessant war der Bericht der Energieagentur München-Ebersberg über Förderungsmöglichkeiten für Carsharing durch die Aktion Zukunft+. Auch die neuen Regelungen zum Ausweisen und Beschildern von Carsharing-Parkplätzen waren ein Thema. Einen großen Nachteil haben digitale Kongresse freilich: Der informelle Gesprächsteil in der Pause und hinterher, wo man sich untereinander in kleiner Runde austauscht, der fehlt. Hoffen wir, dass wir uns im nächsten Jahr wieder „live“ treffen können.

Weitere Informationen zum Carsharing in Poing gibt es bei Yvonne Großmann, Tel. 0179/2344876, E-Mail yvonne@d-grossmann.com. Für Bilder unserer Fahrzeuge sowie eine genaue Erklärung des Carsharingsystems per Video besuchen Sie bitte unsere Homepage: www.carsharing-poing.de.

Yvonne Großmann

Interessengemeinschaft Artenschutz

Woher kommt Ihr Weihnachtsbaum?

Jedes Jahr kaufen die Deutschen rund 28 Millionen Weihnachtsbäume. Laut der Umweltorganisation Robin Wood wächst lediglich ein Prozent der Bäume unter kontrolliert ökologischen Bedingungen heran. Der große Rest stammt fast ausschließlich aus Monokulturen oder Plantagen, die gedüngt und mit Pestiziden bespritzt werden – eine enorme Belastung für Böden, Gewässer und Tiere. Nicht zu vergessen ist, dass diese Bäume in unseren Wohnzimmern mehrere Wochen ausdünsten und ihre Pestizide an die Raumluft abgeben.

Ein Alternative zur Standard-Nordmanntanne können unter anderem die bei uns beheimateten Fichten sein, die Sie sogar **ungespritzt** aus dem Ebersberger Forst kaufen können. Es gibt einige Anbieter, die **Bäumen aus der Region** verkaufen wie zum Beispiel, der Zehmerhof in Gelting, die Gärtnerei/Baumschule Weinberger, Am Rosenberger Feld in Hohenlinden-Birkach (zum selber schlagen) und der Tannenhof Oberweilbach in Herbertshausen. Im Internet finden Sie sicher noch weitere Anbieter heimischer Christbäume. Bitte erkundigen Sie sich direkt bei ihnen über genaue Herkunft und Aufzuchtbedingungen (gespritzt, ungespritzt, Bio) der Bäume.

Wer auf Nummer sicher gehen will, wählt einen **Bio-Weihnachtsbaum**. Anders als die konventionellen Bäume wachsen sie in Mischkulturen auf. Das macht sie weniger anfällig für Insekten-Schädlinge. Die Flächen werden zudem nicht mit Herbiziden bespritzt. Stattdessen halten oft Schafe die Pflanzen zwischen den Bäumen kurz. Zuverlässige Bio-Zertifikate sind **FSC, Naturland, Bioland, Demeter, EU-Bio-Siegel** und **Biokreis**. Direkt hier in der Nähe kann man ökologische produzierte Weihnachtsbäume beim Bio-Hof Lenz in Zorneding (<https://biohof-lenz.de/>) erwerben.

Oder Sie mieten einen Weihnachtsbaum, zum Beispiel bei der Baumschule Schwanenland in Kirchseeon (<https://schwanenland-baumschule.de/>). Die liefert die Christbäume mit Wurzel im Topf an und holt sie nach einer vereinbarten Frist wieder ab. Einfacher geht's nicht!

Weitere Infos und Bezugsquellen für Öko-Weihnachtsbäume finden Sie hier:
<https://www.bund-naturschutz.de/pressemitteilungen/weihnachts->

baeume-am-besten-bio-und-regional www.bayerische-christbaumbauer.de
<https://utopia.de/ratgeber/weihnachtsbaum-alternativen-bio-oe-ko-regional/>

Für die Interessengemeinschaft Artenschutz
Christina Landgraf

Musik



Musikkapelle Poing e.V.



„Little Drummer Boy“

Liebe Leserinnen und Leser,

wem fällt bei dem amerikanischen Weihnachtslied „Little Drummer Boy“ nicht unsere Schlagzeuger ein. Oftmals sind auch sie nicht zu sehen, sondern nur zu hören. Aber wenn man sie sucht, sind sie meist ganz hinten. Was würden wir nur ohne unser Rhythmus-Register tun. Schlagzeuger sind das Herz einer jeden Blaskapelle! Denn ohne Takt und Rhythmus ist der Rest der Kapelle aufgeschmissen. Da kann es schon beim Marschieren ohne die notwendigen Signale der großen Trommel zu Verwirrungen bei den blasenden Musikern kommen. Oder nicht zu vergessen das berühmte „Solo-Bumm“ auf das jeder wartet. Schlagzeuger haben eine besondere Aufgabe in unserer Musik, aber sie müssen auch vielen Herausforderungen gewachsen sein. Schon alleine die physische Leistung, das Instrument beim Marschieren ein paar Kilometer zu tragen und konstant zu spielen, sei hier genannt.



Das Herz der Musikkapelle Poing, unsere Schlagzeuger!

Schlagzeuger sind reine Organisationslatente, wenn es darum geht bei einem Konzert auf geringstem Platz, möglichst große Effizienz zu erzielen. Neben dem Drumset müssen dann auch sämtliche Percussionsinstrumente so gestellt werden, dass sie alle auf der Bühne Platz finden und gut erreicht werden können. So wird dann schonmal im Vorfeld per Mail der Vorstand und die Dirigentin über den genauen ausgeknobelten Aufbauplan informiert. Haben Sie schon einmal unsere Schlagzeuger während eines unserer Konzerte beobachtet? Sie können feststellen, dass da in der letzten Reihe immer viel los ist. Denn häufig muss ein Schlagzeuger in einem Stück mehrere Stimmen gleichzeitig spielen. Eine richtige Meisterleistung, wenn dabei kein anderer Rhythmuspezialist übersehen, auch immer im Takt geblieben wird und die Dirigentin nie aus den Augen verloren geht. Es sind also alles Multi-Tasking-Talente, die sich in unserem Schlagzeug-Register versteckt haben.

Übrigens: Auch wenn das Lied „Little Drummer Boy“ heißt, haben wir in der Musikkapelle Poing neben „Drummer Boys“ auch „Drummer Girls“!

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und bleiben Sie gesund!

Für die Musikkapelle Poing e.V.
Annika von Lowtzow, 1. Schriftführerin
E-Mail: www.musikkapelle-poing.de
Find us on Facebook!
Follow us on Instagram @musikkapellepoing

Musikschule Vaterstetten



Vorübergehende Schließung

Liebe Musikschüler/innen und liebe Eltern,

viele von Ihnen werden zu Hause trotz Corona, Advents- und Weihnachtsmusik üben und sich freuen über die Klänge und das liebevoll gewonnene häusliche Musizieren und Singen. Dass die Musik in dieser Jahreszeit eine wesentliche Rolle spielt und so auch die Traditionen und Werte hochgehalten werden, ist uns in der Musikschule sehr bewusst und wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler wie in jedem Jahr sehr gerne. Leider aber hat uns alle die COVID 19-Pandemie weiter im Griff und wir müssen Sie heute bereits über die nächste Veränderung in Abhängigkeit der Corona-Lage im Landkreis Ebersberg informieren.

Mit der aktuell verabschiedeten 9. Bayer. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung wurden bei einer 7-Tage-Inzidenz von über 200 besondere Regeln vorgegeben. Hierunter fällt auch die Musikschule, die bei Überschreitung des Wertes den Musikschulbetrieb nicht fortführen darf. Der Inzidenzwert hat letzten Mittwoch die 200-Marke überschritten.

Zum Freitag, den 4.12.2020, ab 0.00 Uhr wurde uns offiziell von den Behörden untersagt, den Musikschulunterricht fortzuführen.

Dies ist formell solange gültig, bis 7 Tage in Folge der Inzidenzwert < unter 200 ist. Wann eine entsprechende Öffnung wieder möglich ist, kann aktuell also noch nicht klar definiert werden. Hierüber werden wir Sie per Mail und über unsere Homepage informieren.

Wir gehen derzeit davon aus, dass der Unterricht vorerst bis zu den Weihnachtsferien am 18.12.2020 nicht stattfinden kann. Für die meisten bedeutet das den Ausfall von 2 Unterrichtseinheiten. Die Hoffnung, dass wir noch vor Weihnachten wieder öffnen dürfen, bleibt bestehen. Wir wünschen uns dies natürlich sehr! Ob es möglich sein wird, hängt aber vom Infektionsgeschehen im Landkreis ab.

Mit dem Ziel, möglichst viele Interessen zu berücksichtigen und eine bestmögliche umsetzbare Reaktion auf die behördliche Verfügung vom 03.12.2020 zu finden, haben wir uns dazu entschlossen, die Stunden nicht einfach ausfallen zu lassen, sondern sie als verbindliche Nachholtermine in das neue Jahr zu verschieben. Die Lehrkräfte werden mit Ihnen die Nachholtermine vereinbaren. Die Kolleginnen und Kollegen sind bemüht, kreative Lösungen zu finden, brauchen aber in jedem Fall Ihre Mithilfe.

Wir sind zuversichtlich, dass es uns gemeinsam gelingt, auf diese Weise dafür zu sorgen, dass kein Lernstoff verpasst wird.

Selbstverständlich ist für uns, dass wir den Kontakt zu unseren Schülerinnen und Schülern halten. Gerade die Adventszeit ist eine Zeit des aktiven und gemeinsamen Musizierens und auch emotional ist unser Angebot des „In Kontakt bleiben!“ sehr wichtig. Scheuen Sie sich also nicht, uns zu kontaktieren, wenn Sie Fragen zu einem Stück haben, einen Fingersatz klären möchten oder einfach nur neue Noten brauchen. Als Pädagogen ist uns die Nähe wichtig und wir freuen uns heute schon, wenn die unmittelbare Sinneswahrnehmung im Präsenzunterricht wieder möglich ist. Der Digitalunterricht kann hier kein vollwertiger Ersatz sein. Alle Formen des Kontakthaltens durch

unsere Lehrkräfte geschehen auf freiwilliger Basis und ersetzen nicht Ihren Anspruch auf die zugesagten Nachholstunden.

Sicher, es ist gerade schwer für uns alle, mit diesen sich immer wieder ändernden Einschränkungen und Vorschriften umzugehen. Doch wir als Musiker und Pädagogen in der Musikschule lassen uns davon nicht entmutigen und werden weiterhin alles in unserer Kraftstehende tun, um das musikalische Miteinander in den Familien als sinngebende Tradition zu erhalten!

Hier setzen wir auch künftig auf Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

An dieser Stelle wünschen wir Ihnen schon heute alles Gute, vor allem Gesundheit und bleiben Sie uns wohlgesonnen.

Ihnen allen eine, mit viel Musik erfüllte Adventszeit und mit herzlichen Grüßen

Ihre Musikschulleitung Bernd Kölmel und das Musikschulbüro-Team

Sportnachrichten



Sportgemeinschaft Poing e.V.



An alle Mitglieder der Sportgemeinschaft Poing e. V.

Um den ermäßigten Jahresbeitrag gewähren zu können, bitten wir **alle Mitglieder über 18 Jahre**, uns den aktuellen **Nachweis für 2021 bis spätestens 18. Dezember 2020** vorzulegen (auch bei Familienmitgliedschaften) z. B. Schulbescheinigung, Ausbildungsvertrag, Immatrikulationsbescheinigung, etc., gerne auch per E-Mail an info@sg-poing.de.

Vielen Dank.

Viele Grüße und bleiben Sie gesund!
i. A. Nadja Eichstädter

Sportkegelklub 98 Poing



Corona hat uns weiter fest im Griff



Cheftrainer KH Schmidt hatte Geburtstag

Der Spiel- u. Trainingsbetrieb ist weiter unterbrochen. Jetzt läuft eine Abstimmung im Ländersportrat mit einem 3 Stufenplan zur Fortsetzung der unterbrochenen Saison. Dies wird frühestens ab Februar 2021 möglich sein.

Bisher haben wir ohne Zusammenkunft Geburtstage gefeiert und uns über baldigen Nachwuchs gefreut. Jetzt sind alle Mitglieder gefordert und da haben wir den Vorteil ein noch junger Verein mit vielen jungen Mitgliedern zu sein und so eine schlimme Zeit überstehen zu können.

Fit bleiben

Um neben der Kondition auch andere Körperteile fit zu halten, werden wir ab nächster Woche über Whats App Übungen anbieten. Wir bitten mitzumachen und Videos zu drehen wie die Übungen umgesetzt werden.

Kontaktaufnahme

Wir sind über den 1. Vorstand Herrn Zimmermann zimmermann.skk98@gmail.com erreichbar. Wer Fragen hat oder Anregungen geben möchte kann sich jederzeit melden. Tel.: 08121-81931

Wir spielen im Sportpark Poing. Zuschauer sind jederzeit herzlich willkommen. Komm zu uns und lerne den „umwerfenden Sport“ im „fun-tastischen“ SKK 98 Poing. Kontaktaufnahmen jederzeit unter zimmermann.skk98@gmail.com möglich.

Sportkegelklub 98 Poing Jugendabteilung



Spiel- und Training weiter unterbrochen

Jetzt wäre normal die Zeit für unsere Jugendweihnachtsfeier. Aber leider ist unser Vereinsleben durch die Situation völlig zum Stillstand gekommen. Ihr seid noch jung und könnt so eine – wenn auch doch lange – Pause im sportlichen Bereich sicherlich überstehen. Es gibt aber viele Sportler/innen die diesen schönen Kegelsport lieben und schon ein hohes Alter haben. Diese Kegelfreunde verlieren viel Lebensqualität und Stunden mit und unter Freunden. Also Geduld haben und gesund bleiben.



So könnte es hoffentlich bald wieder sein.

Jugendliche, die diesen schönen Sport nach Corona ausüben oder einfach einmal testen wollen sind jederzeit herzlich willkommen.

Training immer Freitag von 14-16.30 Uhr.

Erwin Zimmermann

Kirchliche Nachrichten



St. KATH. PFARRAMT ST. MICHAEL
Schulstr. 36, Tel. 08121/81343, Fax 08121/78613
E-Mail: St-Michael.Poing@ebmuc.de

E-Mail: St-Michael.Poing@ebmuc.de
Homepage: www.st-michael-poing.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr.: 08:30 – 11:30 Uhr
Do.: 15:00 – 17:00 Uhr

Gottesdienste

Sa, 12.12. 19:00 Hl. Messe (Sel. PRM)
So, 13.12. 9:00 Hl. Messe (St. M)
10:30 Hl. Messe, Pfarrgottesdienst (Sel. PRM)

10:30 Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
12:00 Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
12:00 Hl. Messe (Sel. PRM)
16:00 Kindergottesdienst (Sel. PRM)
18:00 Fatima-Rosenkranz (St. M)
Mo., 14.12. 19:00 Bußgottesdienst (Sel. PRM)
Di., 15.12. 08:00 Hl. Messe (St. M)
14:00 Seniorengottesdienst mit Krankensalbung (St. M)
17:30 Atemholen (Sel. PRM)
Mi, 16.12. 08:00 Hl. Messe (St. M)
Do, 17.12. 19:00 Hl. Messe, Engelamt (Sel. PRM)
Fr, 18.12. 08:00 Hl. Messe (St. M)
15:00 Stille Anbetung (St. M)
Sa, 19.12. 19:00 Hl. Messe (Sel. PRM)
So, 20.12. **4. Advent**
9:00 Hl. Messe (St. M)
10:30 Hl. Messe, Pfarrgottesdienst (Sel. PRM)
10:30 Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
12:00 Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
12:00 Hl. Messe (Sel. PRM)
16:00 Kindergottesdienst (Sel. PRM)

Beichtgelegenheiten

sind nach Terminvereinbarung jederzeit gegeben.

Kollekten

13.12.: für unsere Pfarrei
20.12.: für unsere Pfarrei

Nachrichten

„Mache dich auf und werde Licht.“ Reihe in allen Sonntagsgottesdiensten im Advent

„Hell-wach, hell-sichtig, hell-leuchtend, hell-hörig“ – so lauten die Stichworte der Verkündigung in allen Gottesdiensten der vier Adventssonntage. Zwei Hl. Messen werden mit Elementen für Familien gestaltet: um 10:30 und zusätzlich um 12:00 Uhr in Sel. Rupert Mayer.

Bitte kommen Sie auch zum Gottesdienst um 12:00 Uhr.

Die Kindergottesdienste (Wortgottesdienst) finden an den vier Adventssonntagen um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche Sel. Rupert Mayer statt.

Für diese Gottesdienste bedarf es keiner Anmeldung.

Roratemesse

Eine Hl. Messe nur bei Kerzenschein, feiern wir um **6:00 Uhr** am **Fr., 11.12.2020** in der Kirche St. Michael.

An diesem Tag entfällt die Hl. Messe um 8:00 Uhr.

Bußgottesdienst

Zur Vorbereitung auf das nahe Weihnachtsfest laden wir am **Mo., 14.12.2020 um 19:00 Uhr** zu einem Bußgottesdienst (Wortgottesdienst) in der Pfarrkirche Sel. P. Rupert Mayer ein.

Eine Beichtgelegenheit währenddessen kann leider nicht angeboten werden. Bitte vereinbaren Sie einen Termin für ein Beichtgespräch mit Herrn Pfarrer im Pfarrbüro.

Seniorengottesdienst

Am **Di., 15.12.2020 um 14:00 Uhr** laden wir alle Kranken, Senioren und Behinderten zum Gottesdienst mit Krankensalbung in die Kirche St. Michael sehr herzlich ein.

Engelamt

Am **Donnerstag, 17.12.2020** wird die Hl. Messe **um 19:00 Uhr** vom KDFB mitgestaltet.

Atemholen – Musik, Texte, Stille

Offenes Angebot am **Di., 15.12.2020 von 17:30 – 18:30 Uhr** in der Pfarrkirche.

„In die Stille singen“

Aufgrund der derzeitigen Situation wird „In die Stille singen“ am **Fr., 18.12.2020** mit Frau Martina Kneißl **abgesagt**.

Vorschau Hl. Abend – Donnerstag, 24.12.2020

Um **16:00 Uhr** findet eine ökumenische Weihnachtsandacht für Familien am Schulhof vor der Realschule und der Anni-Pickert-Schule statt. Die etwa 30minütige Feier findet im Stehen, mit Abstand und Mund-Nasen-Schutz statt. Eine Anmeldung ist erforderlich, **ausschließlich online** über die Homepage www.st-michael-poing.de (Gottesdienste, Termin auswählen, Zur Anmeldung).

Hl. Messen am Hl. Abend

Um **17:00 Uhr** findet jeweils in der Kirche St. Michael und in der Pfarrkirche Sel. P. Rupert Mayer eine Hl. Messe statt. Eine **feierliche Christmette** wird um **22:30 Uhr** ebenfalls in beiden Kirchen gefeiert.

Der Gottesdienst um 17:00 Uhr in der Kirche St. Michael wird mitgestaltet vom Frauenbund und ist ausgebucht.

Für die Hl. Messe um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche und die Christmetten um 22:30 Uhr sind noch einzelne Plätze frei. Bitte fragen Sie telefonisch im Pfarrbüro nach und lassen sich ggf. auf die Warteliste setzen. Freie Sitzplatzwahl ist bei diesen Gottesdiensten nicht möglich. Den Anweisungen des Ordnerdienstes ist Folge zu leisten.

Für die Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen, 25. und 26.12.2020 bedarf es keiner Anmeldung. Die Gottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte dem nächsten Gemeindeblatt.

† Gottes Segen Ihnen allen!

Ihr Philipp Werner, Pfr.

Kolping



Nikolaus mit Abstand

Wie in den vielen Jahren zuvor war auch dieses Jahr wieder unser Nikolaus-Team unterwegs und besuchte Familien – im Gegensatz zu den Vorjahren aber nur im Freien, mit Abstand und mit tagesaktuellen negativen Corona-Tests. Umso schöner, dass so ein Besuch bei Kindern mit ihren Familien möglich war.

Die eingenommenen Spenden in Höhe von 705 Euro wird in voller Höhe an das Waisenhaus Iwano-Frankiwsk in der Ukraine weiter gegeben. Zu diesem Waisenhaus bestehen seit dem Weltjugendtag 2005 in Deutschland persönliche Beziehungen.



Ein herzliches Dankeschön an unser Nikolaus-Team Andreas und Renate Schlögl, die das ganze Wochenende „im Namen des Nikolaus“ unterwegs waren.

Stille Stunde

Bewusst bieten wir auch in dieser etwas anderen „stillen Zeit“ unsere Andacht „Stille Stunde“ an und laden Sie ein, sich in unserer Kirche St. Michael eine Auszeit zu nehmen, Ruhe zu finden und Vorfriede auf Weihnachten aufkommen zu lassen. Dazu wird die Kirche mit Kerzen erleuchtet und meditative Texte ausgelegt.

Die weiteren Termine der Stillen Stunde sind: 9. Dezember und 16. Dezember 2020, jeweils von 20:00 – 21:00 Uhr. Ein Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Hygienevorschriften.

Thomas Stiegler, Kolpingfamilie Poing

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Poing

Gebr.-Asam-Str. 6, Tel. 971736, Fax 971654,

E-Mail pfarramt.poing@elkb.de

Pfarrer Simonsen, michael.simonsen@elkb.de, Tel.: 429708

Pfarrer Thein, johanna.thein@elkb.de, Tel.: 9998644

Pfarrer Dr. Busch, roger.busch@elkb.de, Tel.: 01779147355

Pfarrassistenz Frau Göttmann: Mo + Mi 9-12 Uhr, Di 14-17 Uhr, Fr 11-12 Uhr.

Kirchenmusikerin: Christiane Iwainski, Tel.: 08122 – 40347

Poinger Tafel: mittwochs um 10 Uhr im Untergeschoss

Weltladen: mittwochs von 17:30 - 19 Uhr geöffnet

Gottesdienste

Mittwoch, 9.12., 19.30, Christuskirche: Adventsandacht (Busch)

Sonntag, 13.12., 10, Christuskirche: Gottesdienst zum 3. Advent mit bes. Musik (Busch). Im Anschluss an den Gottesdienst können Sie noch selbstgebackene Plätzchen gegen Spende mitnehmen.



Evangelische TV-Gottesdienste

Sonntag, 13.12., 3. Advent, 10.15 BR

Sonntag, 20.12., 4. Advent, 9.30 ZDF

Gottesdienste am Heiligen Abend

24.12., 14.00, Christuskirche: Kleinkindergottesdienst. Mit Anmeldung per Mail bei Pfarrerin Thein.

24.12., 15.00, Christuskirche: Kleinkindergottesdienst: Mit Anmeldung per Mail bei Pfarrerin Thein.

24.12., 16.00, Platz vor dem Schulzentrum Poing: Ökumenischer Familiengottesdienst. Mit online-Anmeldung über die katholische Gemeinde St. Michael, digitale live-Übertragung.

24.12., 18.00, Christuskirche: Gottesdienst für Erwachsene OHNE Anmeldung, wegen Abstandsregeln leider sehr platzbeschränkt. Digitale live-Übertragung.

24.12., 22.30, Christuskirche: Christmette für Erwachsene OHNE Anmeldung, platzbeschränkt. Digitale live-Übertragung.

Sonntagspost - 1500 mal nahe bei den Menschen

Seit Beginn der Corona Pandemie haben wir 1500 mal die Sonntagspost mit Predigt, Gebet und Liedvorschlag sowie handgeschriebenen, persönlichem Gruß zu Menschen gebracht, die sonst gerne zum Gottesdienst kommen würden. Möchten Sie das auch? Dann melden Sie sich gern im Pfarrbüro!

Gemeindebrief wird zum Gemeinde-Magazin

Das neue Gemeinde-Magazin liegt zum Mitnehmen in der Kirche aus! Viel Freude beim Lesen!

Spenden helfen - Vergelt's Gott.

Die Arbeit unserer evang. Kirchengemeinde vor Ort ist in hohem Maß auf Spenden angewiesen. Wir sind **dankbar für jede finanzielle Unterstützung!** Spendenkonten des Diakonischen Werks und der Entwicklungshilfe „Mission Eine Welt“ finden Sie auf unserer Homepage. Das **Spendenkonto unserer Gemeinde: DE25 7025 0150 0000 66 02 66.**

Sandra Göttmann

**Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen und
Gewerbeauflösungen
Seniorenzüge**
.....
Firma Janker
Tel. 0170/4129106



**Ich kaufe
vor Ort!
Und Du?**

SELBSTÄNDIGE
IN BAYERN
BDS

Eine Anzeige des Gewerbeverbands Poing.

DÖTZKIRCHNER 
Sonnenschutzsysteme GmbH

**Rollläden – Markisen – Tore – Jalousien – Elektroantriebe
Sonnenschutzanlagen – Reparaturen & Service**
Ihr Meisterbetrieb informiert Sie gern und unverbindlich:

☎ 081 23 - 932770, Fax 081 23 - 932777
www.doetzkirchner-sonnenschutz.de



www.flyerpara.de



**KLEINANZEIGEN
aus Poing und Umgebung**



Tel. 0 87 32 / 92 10 - 300

Verkaufe **selbstgebaute Weihnachtskrippen** m. Bel. zw. 80,- bis 130,- € in verschied. Größen. ☎ 0151 20971716

Verk. künstl. Christbaum komplett mit Lichter u. Christbaumsschmuck H= 2,20 ,s. gut erh., 60 €☎ 08121/429362

Hochwertiger künstlicher Christbaum, ca. 2,20 m hoch, m. div. Schmuck, umständehalber, 120,- €, **Carving-Ski**, 1,70 m lg., Bestzustand, m. Skisack u. Stöcken, 130,- €. ☎ 08121/80783 abends

Kantine Grub

Weihnachtsangebote für die Feiertage

Bestellannahme bis 22.12.2020 14.00 Uhr
Abholung ab 22.12.2020 bis 24.12.2020 14.00 Uhr

Tel. 089/99141261

Zur Abholung und zum einfachen Erwärmen zuhause (unsere Anleitung liegt bei!)

Individuelle Wünsche berücksichtigen wir gerne wenn machbar. Wir kochen und verpacken nach einem strengen Hygienekonzept.

Ganze Ente (2 Personen) 1800 g (Rohgewicht) gebraten mit Entensauce,
4 kleine Kartoffelknödel à 90 g, Apfelblaukraut25,- €
Ganze Gans (4 Personen) 4700 g (Rohgewicht) gebraten mit Ganssauce,
8 kleine Kartoffelknödel a 90 g, Apfelblaukraut60,- €

Pro Person

½ Ente, 900 g Rohgewicht, 2 kleine Kartoffelknödel,
Apfelblaukraut, Entensauce..... **12,50 €**
Hirschgulasch in Wildrahmsauce, Semmelknödel, Apfelblaukraut..... **9,50 €**
Geschmorte Ochsenschulter, Burgundersauce,
Kartoffelknödel, Blaukraut..... **9,50 €**
3 Stück Schweinefilet-Medaillon am Spieß
in Pfeffersauce, Spätzle, Gemüse **9,50 €**
Enten/ Gans Sauce im Glas 375 ml **3,50 €**
Enten/Gans Fett (gemischt) für Blaukraut 400g **3,00 €**

Auf Anfrage

Semmelknödel, Apfelblaukraut, Sauerkraut, Kartoffelsalat, Salate, Dressing

Für Silvester

Hausgemachte Gulaschsuppe vom Jungbullen 550 ml pro Person..... **6,00 €**

Seien Sie Ihr eigener Gast

*Weihnachts
Gans*



Portion
16,80€

*mit Kartoffelknödel,
Apfelblaukraut und Sauce*

**ZUM
ABHOLEN
IN POING**

am 25. & 26. Dezember
mittags & abends

NUR MIT VORBESTELLUNG
eat & drink catering - Jens Mende - 0173-9454116

Freie evangelische Gemeinde Markt Schwaben

Wiegenfeldring 2b, 85570 Markt Schwaben

Pastor Stefan Fetzner, Tel. 08121/7922556.
stefan.fetzner@feg-marktschwaben.de
http://www.feg.de/marktschwaben



Das Licht der Welt

In einem Dorf kam vor langer Zeit das Gerücht auf, es gebe im Ort eine Kerze mit wundersamer Kraft: Alle Menschen, die in ihr Licht sehen, sollten Wärme im Herzen spüren und in ihrer Seele Heilung erfahren.

„Wir müssen diese Kerze suchen“, sagten die Menschen und gingen ihre Taschenlampen holen. Aber sie suchten vergeblich. „Wir brauchen mehr Licht“, sagten andere, und sie machten sich mit großen Baustellenstrahlern auf die Suche nach dem Licht. Umsonst. Schließlich überzogen sie das ganze Dorf mit einem Netz aus Lichterketten und Strahlern – die Kerze blieb verborgen.

Müde und frustriert kamen sie auf dem Marktplatz zusammen. Dort hörte man auf einmal mitten in das enttäuschte Schweigen hinein eine Kinderstimme sagen: „Warum macht ihr nicht einfach alle anderen Lichter aus? Dann findet ihr die Kerze bestimmt!“

Vor 2000 Jahren kam das Gerücht auf, in einem winzigen Dorf abseits der Metropolen sollte das Licht der Welt zu finden sein.

Es war in einem der dunkelsten Winkel, weder auf dem feinen Boulevard von Rom noch im ehrwürdigen Jerusalemer Tempel, sondern in einem Stall auf dem Lande, finster, dreckig und muffig. Aber aus diesem Dunkel leuchtete hell ein Licht: so klein, so gering, so armselig – aber von welchem Licht geht mehr Licht aus in der ganzen Geschichte der Welt als von diesem? Als von Jesus?

Es ist das echte Licht, das wahre Licht. Es strahlt bis heute und erleuchtet Menschen in ihrer Seele – Menschen, die sich dafür öffnen und es suchen. Denn dazu sind wir da: um dieses Licht zu suchen und zu finden und in seinem Glanz zu sein.

Und dazu ist die Adventszeit da: um uns in der Dunkelheit dieser Welt und unseres Lebens vorzubereiten auf die Ankunft dieses Lichtes. Dazu müssen wir erstmal alle künstlichen Lichtquellen ausschalten. Dazu brauchen wir keine hektischen Vorbereitungen, sondern Ruhe. Keine vollen Bäuche und benebelten Köpfe, sondern Klarheit und Nüchternheit. Keine Jingle-Bells-Beschallung aus Lautsprecherboxen, sondern Stille.

Und wir brauchen keinen Wettkampf um die auffälligste Weihnachtsbeleuchtung in unseren Vorgärten. Ein paar Minuten täglich mit einer Kerze genügen. Besinnung auf das Wesentliche!

Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. (Joh. 8,12)

Termine:

Samstag, 12.12.2020

16:00 Uhr **Jungschar**
18:30 Uhr **Teenkreis**

Sonntag, 13.12.2020

10:00 Uhr **Gottesdienst**
Anmeldung über die Homepage.

W. Heckmann

Jehovas Zeugen Versammlung Poing

Wir laden ein:

Gottesdienst via Online-Konferenz

Der Gottesdienst wird wie immer zweiteilig mit biblischem Vortrag und Besprechung eines Artikels aus der Zeitschrift der Wachtturm gestaltet – aufgrund der Corona Pandemie nach wie vor Online.

Sonntag, 13. Dezember

10:00 Biblischer Vortrag zum Thema:
„Beweise deine Loyalität als Christ“
10:35 Interaktive Besprechung des Wachtturm-Artikels
„Bibelstudien, die zur Taufe führen (Teil 1)“
(vgl. 2. Korinther 3:3)

Gäste sind herzlich willkommen. Erfragen Sie den Link zum Gottesdienst über folgende E-Mail-Adresse: versammlungpoing(at)gmail.com.

Helmut Mühlbauer
www.jw.org

GEMEINDE POING
AUCH AUF
FACEBOOK!




www.poing.de



Rathaus

Anschrift und Öffnungszeiten:

Rathausstraße 3 u. 4, Tel. 97 94 - 0

Internet: www.poing.de

E-Mail: post@poing.de

Mo.-Fr. 08.00–12.30 Uhr

Do. 14.00–18.00 Uhr

und nach Vereinbarung.

Impressum

Nachrichten der
**GEMEINDE
POING**

Erscheinungsweise:
wöchentlich, mittwochs,
Auflage: 7530 Stück

Druck, Verlag, Verteilung:
Ortmaier Druck GmbH, Birnbachstraße 2, 84160 Frontenhausen
Telefon 087 32 / 92 10 - 300 · Telefax 087 32 / 92 10 - 309
E-Mail: anzeigen@gemeindeblatt-poing.de

Amtsgericht Landshut HRB4045, Gerichtsstand Landau a. d. Isar
USt-ID-Nr. DE176868568
Geschäftsführer: Rainer Ortmaier, Stefan Ortmaier

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Poing, Thomas Stark
Rathausstraße 3, 85586 Poing, Telefon 081 21 / 97 94 - 0
E-Mail: post@poing.de

Für Beiträge im nichtamtlichen Teil: Der jeweilige Verfasser

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt sowie den Anzeigenteil: Iris Hopper, Hilde Brunner, Ortmaier Druck GmbH

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Verlags wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos, Unterlagen und Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

 **ORTMAIER**
DRUCK GmbH

Interaktiver Ortsplan

maps.poing.de



Bereitschaftsdienste



ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notfall: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Unter dieser Nummer erreichen Sie zu jeder Tageszeit ärztliches Personal, das Sie entweder telefonisch berät oder einen Hausbesuch organisiert.

Zahnärztlicher Notdienst

Die Zahl der Notfallpraxen ist stark begrenzt. Bitte nehmen Sie den zahnärztlichen Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, die keinen Aufschub bis zur nächsten allgemeinen Sprechstunde dulden. Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns bittet Patienten, die am Wochenende den zahnärztlichen Notdienst in Anspruch nehmen müssen, um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Um eine Weiterverbreitung des Coronavirus zu verhindern, sollen Schmerzpatienten dem Zahnarzt bereits vor der Behandlung mitteilen, ob sie grippeähnliche Symptome haben oder Kontakt zu Infizierten hatten. Generell gilt, dass der Notdienst ausschließlich für Schmerzpatienten gedacht ist. Angesichts der Corona-Epidemie bittet die KZVB darum, die Notdienstpraxen nicht mit aufschiebbaren Behandlungen zu belasten.

Samstag, den 12.12.2020 / Sonntag, den 13.12.2020

Dr. Michael Kreft

Haager Str. 3, 85435 Erding, Tel. 08122 / 50 18
Praxiszeiten: 10.00 – 12.00 Uhr, 18.00 – 19.00 Uhr

Rali Georg

Bahnhofplatz 1, 85598 Baldham, Tel. 08106 / 3 39 79
Praxiszeiten: 10.00 – 12.00 Uhr, 18.00 – 19.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

Mittwoch, den 09.12.2020

Falken-Apotheke, Tel. 08121 / 34 10
Bahnhofstr. 15, 85570 Markt Schwaben

Wolfgang-Amadeus-Apotheke, Tel. 089 / 9 57 45 41
Freischützstr. 92-96, 81927 München

Donnerstag, den 10.12.2020

Brunnen-Apotheke, Tel. 089 / 9 03 77 66
Am Brunnen 18, 85551 Kirchheim b. München

Rathaus-Apotheke, Tel. 08121 / 7 13 24
Münchner Straße 6, 85464 Finsing

Freitag, den 11.12.2020

Herz-Apotheke im City Center, Tel. 08121 / 97 67 76
Alte-Gruber-Str. 2-6, 85586 Poing

Samstag, den 12.12.2020

St. Andreas-Apotheke, Tel. 089 / 9 03 52 12
Heimstettener Str. 4 C, 85551 Kirchheim b. München

Apotheke am Hirschbach, Tel. 08124 / 91 00 45
Hauptstr. 22, 85659 Forstern

Sonntag, den 13.12.2020

Herz-Apotheke im Ärztehaus, Tel. 08121 / 99 55 00
Bürgerstr. 2, 85586 Poing

Montag, den 14.12.2020

Mary's Apotheke Poing, Tel. 08121 / 8 88 00 01
Alte Gruber Str. 1, 85586 Poing

Dienstag, den 15.12.2020

SaniPlus-Apotheke Riem, Riem Arcaden in
der Messestadt, Tel. 089 / 8 98 78 10
Willy-Brandt Platz 5, 81829 München

Tassilo-Apotheke, Tel. 08123 / 8 89 09 14
Münchner Str. 18, 85467 Niederneuching

Mittwoch, den 16.12.2020

Räter-Apotheke, Tel. 089 / 9 03 01 10
Räterstr. 19, 85551 Kirchheim b. München

Falken-Apotheke, Tel. 08121 / 34 10
Bahnhofstr. 15, 85570 Markt Schwaben

Beginn des Apothekendienstes jeweils um 8.00 Uhr,
Ende am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr.

Interaktiver Ortsplan

maps.poing.de



GEMEINDE POING AUCH AUF FACEBOOK!



Alle wichtigen Meldungen und Infos
auf Facebook und auf unserer Homepage!

„Gefällt mir“ drücken und
nichts mehr verpassen!



Besuchen Sie auch gerne
unsere Homepage www.poing.de.



 Gemeinde Poing

Öffnungszeiten der gemeindlichen Einrichtungen

– Aktuelle Änderungen werden gesondert bekannt gegeben. –

Rathaus
Rathausstraße 3 u. 4, Tel. 97 94 -0, Internet: www.poing.de,
E-Mail: post@poing.de
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Gemeindebücherei Poing
Marktstraße 4, 85586 Poing, Tel.: 08121/97 94-940
Internet: www.buecherei-poing.de
E-Mail: buecherei@poing.de
Die Bücherei ist aktuell leider geschlossen!
Eine „Ausleihe to go“ ist jedoch möglich.
Weitere Infos hierzu finden Sie auf www.buecherei-poing.de.

Baubetriebshof Poing
Am Hanselbrunn 1, Tel. 22 391-0, E-Mail: baubetriebshof@poing.de
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.00 – 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Kommunales Jugendreferat
Friedensstraße 3a, Tel. 25 72-10, -12, -13, -16, Fax 25 72 19
E-Mail: jugendreferat@poing.de
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Jugendzentrum
Friedensstraße 3, Tel. 25 72-20, E-Mail: juz@poing.de
Mittwoch bis Freitag:
15.00 – 17.00 Uhr für alle Besucher*innen von 9 – 15 Jahren und
18.00 – 20.00 Uhr für alle Besucher*innen von 15 – 21 Jahren.

Jugendsozialarbeit an der Grundschule am Bergfeld
Gebrüder-Grimm-Straße 2 (rechter Eingang, 1. Stock, Türe links)
Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag nach Vereinbarung
Telefon: 08121 / 2 23 90 18, E-Mail: jas.gs-ab@poing.de

Jugendsozialarbeit an der Anni-Pickert-Mittelschule
Gruber Straße 4 (Verwaltungsgebäude, neben dem Sekretariat)
Sprechzeiten: Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Telefon: 08121 / 25 58 13, E-Mail: jas-ms@poing.de

Wertstoffhof
Gruber Straße 57, Tel. 08121/97 94-350, E-Mail: abfall@poing.de
Mo.–Do. vorm. 9.00–12.00 Uhr nachm. 15.00–18.00 Uhr (Winterzeit)
Fr. 9.00–18.00 Uhr (Winterzeit)
Samstag 9.00–18.00 Uhr

Sachgebiet Senioren
Seniorenbeauftragter: Volker Sterker, Tel. 08121 / 99 55 78-20
Seniorenfachkraft: Kerstin Bachmann, Tel. 08121 / 99 55 78-30
Fax: 08121 / 99 55 78-25, E-Mail: senioren@poing.de
Seniorenbüro im Bürgerhaus, Bürgerstraße 1, 1. Stock
(Fahrstuhl vorhanden)
Telefonische Sprechzeiten:
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr & 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Nach Terminvereinbarung sind persönliche Gespräche im Seniorenbüro in der Bürgerstr. 1 (Poing Nord) und in der Anzinger Str. 1 (Poing Süd) sowie bei einem Hausbesuch möglich.

Freiwilligen Agentur Poing
Hilfesuchende aus dem Seniorenbereich können sich an die Seniorenbeauftragten wenden. Kontakt siehe oben.

Weitere Informationen: Verwalter für Geschirrmobil / Toilettenwagen: Herr Christian Mahler, Tel. 08121 / 8 27 26, Mobil: 0151 / 61 97 99 59

Pflegestern Seniorenservice gGmbH – Verwaltung
Rathausstr. 4, Zentrale Tel. 76 094-60/Fax 76 094-88, Geschäftsführung Tel. 76 094-70/Fax 76 094-89

Seniorenzentrum Poing
Marktstr. 7, Belegung Tel. 256-401

Fachliche Beratung zur stationären Pflege
Tel. 256-322 oder 256-401

Seniorencafé
Tel. 256-149, Öffnungszeiten täglich 14.00–17.00 Uhr

Ambulanter Dienst
Marktstr. 4b, Tel. 256-299

Betreutes Wohnen zu Hause / Betreutes Wohnen
Marktstr. 5b, Tel. 256-256
E-Mail: bwzh-poing@pflegesterngmbh.de
Sprechzeiten Mo., Mi., Fr. 9.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung

Kostenfreie Beratungsangebote in Poing

Behindertenbeauftragte der Gemeinde Poing ☎ 081 21 / 9794-920 (Bitte unbedingt Rückrufnummer und Name hinterlassen!)	Johann Reithmaier und Thomas Petschenka beraten und helfen bei allen Fragen von Menschen mit „Behinderungen“.	nach vorheriger Terminvereinbarung
Rentenberatung und Hilfe bei der Rentenantragstellung durch die Gemeinde Poing ☎ 081 21 / 9794-160	Rathaus Poing, Frau Karisch, Zi. 5	Mo.–Fr. 08.00–12.30 Uhr und zusätzl. Do. 14.00–18.00 Uhr. Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!
FOL, Zentrale Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit (Diakonie) ☎ 080 92 / 2 32 10-25	Hilfe bei Problemen mit dem Vermieter, Mietrückstände, wenn Kündigung oder Räumungsklage droht oder Hilfe zur Wohnungssicherung.	momentan nur nach vorheriger Terminvereinbarung
Schuldnerberatung für den Landkreis Ebersberg (Diakonie) ☎ 080 92 / 2 32 10-20	Hilfe bei Ansprüche auf soz. Leistungen sichern, Schuldenplan erstellen, Schuldenstand ermitteln, Forderungen prüfen, Umgang mit Ämtern und Behörden, Vollstreckungsschutz beantragen, etc.	nach vorheriger Terminvereinbarung
1. Stock Verwaltungsbüro, Bürgerhaus, Bürgerstraße 1		
VdK Ortsverband Poing ☎ 081 21 / 8 25 51	Sprechstunde des VdK Poing. Näheres im Poinger Nachrichtenblatt unter Soziale Dienste und Senioren, VdK Ortsverband	3. Mittwoch im Monat von 8:00–12:00 Uhr Terminvereinbarung tel. 081 21 / 8 07 50
DONUM VITAE in Bayern e.V. ☎ 089 / 32 70 84 60	allg. Schwangerenberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratung über gesetzl. Ansprüche und Hilfsangebote anderer Stellen	Dienstag 09:30–13:30 Uhr

Wichtige Rufnummern



Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf	089 / 1 92 40
Polizeiinspektion Poing	081 21 / 99 17-0
Gaswache	089 / 15 30 16

Stromversorgung

Bayernwerk Störungsstelle 09 41/28 00 33 66

Gasversorgung

Stadtwerke München Störungsstelle..... 089 / 15 30 16

Suchtberatung im Landkreis:

Gesundheitsamt	080 92/8 23-3 62
Caritas-Fachambulanz für Suchterkr.	080 92/2 32 41 50
Caritas Markt Schwaben	081 21 / 22 07-16
Gesundheitsamt Ebersberg.....	080 92/82 35 39
E-Mail: suchtberatung@lra-ebe.de	

Gemeinsames Kommunalunternehmen (gKu) VE München-Ost (ehemals Wasserversorgung Zornedinger Gruppe sowie Abwasserzweckverband München-Ost AZVMO)
Zentrale081 21/7 01-0
E-Mail: info@gku-vemo.de, Internet: www.gku-vemo.de
Rufbereitschaft für Wasser und Abwasser: ...01 75/2 61 76 97

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen und seelischen Problemen Sozialpsychiatrischer Dienst
Ebersberg Sieghartstr. 21, 85560 Ebersberg 080 92/85 33 80
Fax 080 92/85 33 8-30, spdi-ebersberg@im-muenchen.de
Beratung für Betroffene und Angehörige wie Erzählcafé und Burnoutgruppe: Mo. 9.00 Uhr bis 12.15 Uhr, Di.–Fr. 8.30 Uhr bis 12.15 Uhr, Di. u. Do. 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Overeaters Anonymous

für Überesser, Bulimiker und Magersüchtige
Dienstags, 18.30–20.00 Uhr im Seniorenzentrum, Burgenfeld 4, Markt Schwaben087 65 / 21 74 54

Kreuzbund Markt Schwaben

Info für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige:
Herr Brandl.....081 21/43 77 97

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alkohol-, Drogen-, Medikamenten-, Spielsüchtigen usw.,
Markt Schwaben Auskünfte unter Fachambulanz für Suchterkrankungen..... 080 92/2 32 41 50

Deutsche Parkinsonvereinigung,

Regionalgruppe Ebersberg, Beratung und Hilfe für betroffene Personen, Treffen jeden 2. Dienstag im Monat in Vaterstetten, „Zum Altschütz“ 081 06 / 17 57

Hospiz-Verein im Landkreis Ebersberg e.V.

Von-Scala-Straße 1, 85560 Ebersberg. Beratung persönlich und telefonisch Mittwoch von 14–16 Uhr, telefonisch auch Montag und Freitag von 16–18 Uhr. 080 92/25 69 85

Secondhandladen für Kinderbekleidung

Bürgerstraße 3, Kleiderannahme nur mittwochs möglich.
Öffnungszeiten: Mittwoch + Freitag jeweils 15 - 17 Uhr
Ansprechpartnerin Frau Siegel-Persichini: 081 21/8 27 22

Ehe-, Familien- und Lebensberatung des ev. Diakonieverein Markt Schwaben e.V.

Loderergasse 4, 85570 Markt Schwaben ... 081 21 / 4 76 45 37

Gleichstellungsstelle für Frauen

Sprechstunden Di. von 09.00–11.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung080 92/8 23-381
Auch **Landkreisbürger**, die das Beratungsangebot der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises nutzen möchten, können unter dieser Telefonnummer einen Gesprächstermin vereinbaren.

Rat und Hilfe für Schwangere

Notruftelefon der Aktion Leben e.V. 0176 / 25 49 43 38

Frauen helfen Frauen und Mädchen

Beratungsnummer.....080 92/8 81 10

Telefonseelsorge evangelisch0800/1 11 01 11

Telefonseelsorge katholisch.....0800/1 11 02 22

Poinger Tafel

Lebensmittelausgabe für Bedürftige
Mittwoch 10.00–11.00 Uhr im Evang. Pfarrzentrum,
Gebr.-Asam-Straße 6 0177/6 93 52 19

Staatlich anerkannte Beratungsstellen für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt – Gesundheitsamt – Ebersberg,
Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg, Beratung nach telefonischer Terminvereinbarung 080 92/8 23-3 64 oder 8 23-3 66,
allg. Schwangerenberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 219 StGB), Beratung gesetzlicher Ansprüche und Vermittlung finanzieller und psychosozialer Hilfen

DONUM VITAE in Bayern e.V.

Bahnhofplatz 4a, 85540 Haar, Termine für die Beratung im Poinger Bürgerhaus über Telefon 089 / 32 70 84 60

Büro für Bürgeranliegen im Landkreis Ebersberg

Beschwerdetelefon für Kunden der Kreisbehörde.....0800/5 72 85 56 (kostenfrei)

Koordinierende Kinderschutzstelle (Koki)

des Kreisjugendamtes, E-Mail: anja.pondorf@lra-ebe.de
Telefon:.....080 92/82 33 00

Krisendienst Psychiatrie

Tel.: 0180/65 53 000, täglich von 9 - 24 Uhr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notfällen hilft der Krisendienst Psychiatrie. Das Angebot für Betroffene, Angehörige und Personen aus dem sozialen Umfeld sowie für Ärzte, Fachstellen und Einrichtungen, die mit Menschen in seelischen Krisen zu tun haben. Homepage: www.krisendienst-psychiatrie.de

Die Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Michael
sucht zum 01.02.2021



einen Mesner (m/w/d) mit Hausmeistertätigkeiten
mit 30 - 35 Wochenstunden

Ihr Aufgabengebiet umfasst in der Pfarrkirche Seliger Pater Rupert Mayer
und der Filialkirche St. Michael:

- Mesnerdienst bei allen Gottesdiensten, Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen etc.
- Verantwortung und Pflege der Sakristei, des Inventars, der liturgischen Geräte und Gewänder
- hausmeisterliche Tätigkeiten im Bereich der Kirche wie Schließdienst etc.

Wir erwarten von Ihnen:

- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche
- Zeitliche Flexibilität besonders an Wochenenden und Feiertagen
- auch die Teilung dieser Stelle (für z. B. ein Ehepaar) ist möglich

Wir bieten Ihnen:

- Vergütung und Sozialleistungen nach ABD (entspricht dem TVöD)
- Zahlreiche Zusatzleistungen, z. B. betriebliche Altersversorgung etc.)

Eine detailliertere Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter
www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/st-michael-poing und im Schaukasten der Pfarrei

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Pfarrer Werner oder der Verwaltungsleiterin
Frau Sigmund (08121/81343).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 08.01.2021
am besten per E-Mail an:

Pfarrei St. Michael Poing · Schulstraße 36 · 85586 Poing
E-Mail: st-michael.poing@ebmuc.de

Landkantine Grub

Bayerische Schmankerlküche/Kronfleischküche

Alle Tagesgerichte und Suppen/Sößen nur zum Mitnehmen!
Wegen Corona-Auflagen kein Verzehr in der Kantine möglich.
Bestellung Tel. Nr. 089-99141261 oder 262

Donnerstag, 10. Dezember 2020

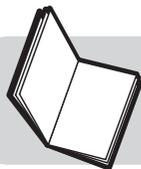
- Hausgemachte Leberknödelsuppe 2,50 €
- Wiener Rahmgulasch (Schwein), Butterreis, Dessert 6,50 €
- Blumenkohl-Gemüse-Curry, Butterreis, Dessert 6,50 €
- Kalbsrollbraten, Spätzle, Salat 8,50 €
- Apfelstrudel mit Vanillesauce 3,50 €

Freitag, 11. Dezember 2020

- Bouillabaisse-Fischsuppe mit Rouille, Baguette 6,50 €
- Camembert gebacken, Preiselbeeren, Baguette, Salat 6,50 €
- Milzwurst gebacken, Bratensauce, hausgem. Kartoffelsalat 6,50 €
- Cordon Bleu, (Schwein), hausgem. Kartoffelsalat 7,50 €
- Kirschmichel mit Vanillesauce, Dessert 4,50 €

Keine Zeit zum Kochen? Hausgemachte Fertiggerichte/Sößen/Suppen zum Mitnehmen unter www.kantine-grub.de

Bei Fragen zu Allergien liegt ein Ordner bereit, bitte nachfragen. 1 Farbstoff, 2 Konserviert, 3 Antioxidationsmittel, 4 Geschmacksverstärker, 5 Geschwefelt, 6 Phosphat, 7 Pökelsalz



Broschüren



www.flyerpara.de

Wir von der ADTV Tanzschule Claudius in Kirchheim unterstützen die Aktion von TanzKultur während des Lockdowns. TanzKultur ist zu Beginn des zweiten Lockdowns in einer kleinen Gruppe von ADTV (Allgemeiner Deutscher Tanzlehrerverband) Tanzschulen aus Nordrhein-Westfalen entstanden und bringt allen Teilnehmern ein ganz besonderes Kultur Angebot nach Hause, um zu zeigen, wie sehr wir sie in unseren Tanzschulen vermissen.

DAS LIVESTREAM-ANGEBOT IM DEZEMBER

Familienprogramm: 16 Uhr

12.12. Herr H

20.12. Markus Becker

Abendprogramm: 20.15 Uhr

11.12. Oli Materlik & Freunde - Comedy Quartett

17.12. Sperling, Hahn & Heuser - Poetry Slam Battle

19.12. Die Physikanten - Wissenschafts-Show

20.12. Rat Pack - Swing-Musik-Show

Um den Zugang zu den Live Streams im Dezember zu erhalten, schicken Interessierte einfach eine E-Mail an team@tanzschule-claudius.de.



Die Teilnahme ist kostenlos!

KLEINANZEIGEN

Tel. 08732/9210-300

Speckstein & Kaminöfen, Pelletöfen, Küchenherde ab 699,-€ liefern, aufstellen, anschließen, Kernlochbohren, Rücknahme Altöfen; **Werkmarkt Moser - Massing**
☎ 08724/96560

Kaufe Hochdruckpresse, Rundballenpresse, Schwader, Sämaschine, Pflüge, Barzahlung, Fa. ☎ 0170/2047933

Suche gebrauchten **Treppenlift f. Wendeltreppe.**
☎ 08561/302747 o. 0151/52257959

T-Shirts - Poloshirts - Sweatshirts - Jacken - Taschen...

Wir haben nicht nur eine riesen Auswahl an Textilien - wir bedrucken sie auch nach Ihren Wünschen!

Info: Ortmaier-Druck GmbH, Frontenhausen

☎ 08732/9210710 - www.ortmaier-textildruck.de

Suche laufend gebrauchte Wohnmobile und Wohnwagen, Kfz-Firma ☎ 09954/7299 od. 90250

Liebe Witwe, Birgit, 66 J., ehem. Haushälterin/Fabrikarbeiterin, immer noch sehr hübsch, mit zierlicher Figur. Ich bin völlig alleinstehend, deshalb suche ich ernsthaft einen guten Mann, gerne bis 80 J., der mich braucht (ich wäre jederzeit umzugsbereit) pv ☎ 0157 - 75069425

Suche Bagger/Radlader von top bis Schrott !!!
☎ 08725/966130 Kfz.- Bachmeier

www.die-baumexperten.de - Problemfäll., Gartenpfl., Wurzelstockkräs., Heckenschnitt, Abfuhr, jeder Schwierigkeitsgr., schnell, zuverlässig, preiswert. Firma Lachner ☎ 08762/5752

Suche KFZ aller Art ab Bj. 2005, auch Unfall od. defekt, TÜV/km-Stand egal, KFZ-Kai ☎ 0177/2795850 WhatsApp

Michaela, 58 J., ehemalige Landwirtin, bin eine einfache aber sehr hübsche Frau, ich liebe die Häuslichkeit, koche sehr gern u. gut, bin fleißig u. zuverlässig. Welcher Mann, gerne älter, möchte nicht mehr alleine sein u. verabredet sich mit mir? Bitte Anruf pv ☎ 0170 - 7950816

Kaufe jedes Motorrad, defekt oder Unfall, alles anbieten, auch Motocross. Fa. ☎ 08725/966130 od. ☎ 0170/2047933

HUNDEPENSION www.hundezentrum.com ☎ 09955/904545

Hole **Schrott, Altautos, Metalle, Kupfer, Messing, Kabel** etc. LKW, Busse u. Kats, zahle faire Preise. ☎ 0170/8112655

Layher, Plettac, Müba Fix, Hünnebeck etc., neue u. gebr. **Gerüste** u. Teile. An- und Verkauf ab Lager, 84364 Bad Birnbach ☎ 08563/9770731

Partnerkatalog mit vielen Partnervorschlägen aus Ihrer Nähe kostenlos anfordern ☎ 08561 / 911724 www.pv-Christina.de

Suche JCB Fastrac im guten od. auch schlechten Zust. **bitte alles anbieten** ☎ 0151/26908607 Firma

Verk. **Medisana Shiatsu-Akkupressur-Massagesitzaufgabe** VB 70 €; **Huawei Mobile WiFi Pro 2 VB 70 €.**
☎ 0162/6780703

Kaufe alle Sprinter, Ducato, Boxer, VW T5, Renault, Transit, Kleintransporter, Busse. Kfz-Firma ☎ 0177/2795850

Suche Massey Ferguson, Deutz, Fendt, Zetor, Schlüter Fa. ☎ 0151/26908607

Kaufe Roller, Enduros, Straßenmaschinen, Chopper und Quads. Kfz-Firma ☎ 0173/5942541

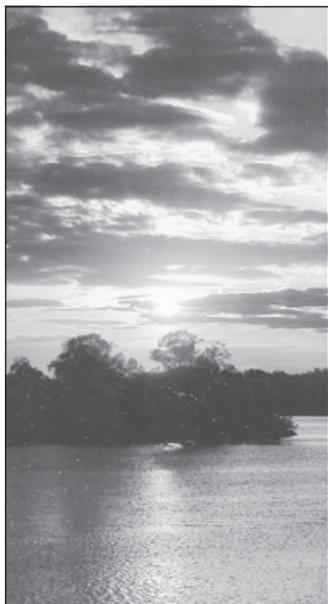
FLOHMARKTHALLE Reisbach (Kreisverkehr) Antiquität.-Möbel-Haushalt-Elektro-Bücher-Schallplatt.-Porzellan-Deko. **tägl. geöffn. außer So.** ☎ 0170/3528831 o. 08734/939735

Su. Schlepper m. Allrad u. Frontlader auch rep. bed., bitte alles anbieten Fa. ☎ 0151/26908607

--- www.flyerpara.de ---

Sie suchen für Ihren Verein, Ihre Firma etc. ein Shirt mit individuellem Aufdruck? Info: Ortmaier-Druck GmbH, Frontenhausen ☎ 08732/9210710 www.ortmaier-textildruck.de

IN MEMORIAM



*Gottes Güte berge dich wie die nährnde Erde.
Gottes Nähe wärme dich wie die Strahlen der Sonne.
Gottes Kraft durchströme dich wie die Grünkraft der Pflanzen.
Gottes Segen sei mit dir - sei unbesorgt.*

Katja Süß

Josef Peter

* 11. November 1935 † 3. Dezember 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Hildegard Schuster

Christoph Hartinger

Christine Haid

mit Lorenz und Martin

und Familien

Gertraud Peter

Markus und Alexandra Peter

mit Letitia und Maxima

Gottesdienst am Mittwoch, 9. Dezember 2020 um 13:30 Uhr in der Pfarrkirche Sel. Pater Rupert Mayer in Poing mit anschließender Beerdigung auf dem Gemeindefriedhof. Anstelle von Blumen bitten wir im Sinne des Verstorbenen und der Familie um eine Spende für den „Förderverein Anzinger Seniorenzentrum“ bei der VR-Bank Erding eG: IBAN: DE74 7016 9605 0002 5117 62.

*Als Gott sah,
dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm
um mich und sprach:
„Komm heim“.*

In Liebe und tiefer Dankbarkeit muss ich Abschied nehmen
von meiner unvergesslichen, lieben Gattin

Emma Limmer

geb. Hüttner

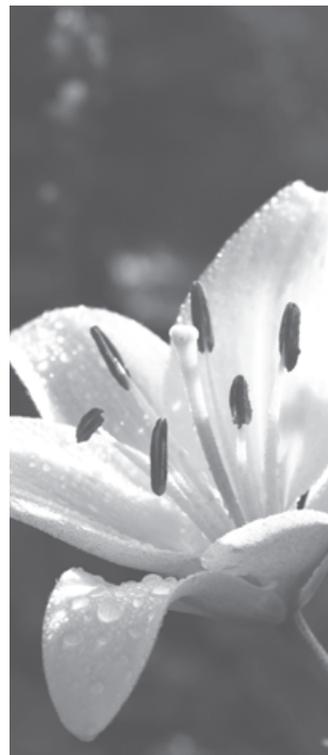
* 5. Juni 1933

die mich am 28. November 2020 verlassen hat.

In Liebe:

Josef Limmer, Gatte

Requiem am Mittwoch, 16. Dezember 2020 um 13.00 Uhr in der
Kirche St. Michael in Poing mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Pfarrfriedhof.



Bestattungsdienst

PIETAS

Seit 1971 in Ebersberg und Umgebung

- Organisation einer würdevollen Trauerfeier
- Erledigung aller Behördengänge & Besorgungen
- persönlich gestalteter Trauerdruck
- auf Wunsch auch Hausbesuche

Tag & Nacht
für Sie dienstbereit

Poing | Hauptstr. 27 | **08121/772 59 03**
Ebersberg | Münchener Str. 2 | **08092/82 440**
www.bestattungsdienst-pietas.de

Wenn Menschen
Menschen brauchen.

Rund um die Uhr für Sie da:

Grafing 08092 - 232 77 0
Poing 08121 - 257 50 30
Vaterstetten 08106 - 303 50 10
Zorneding 08106 - 379 72 70

Bestattungen
Imhoff

www.bestattungen-imhoff.de

Wir machen Ihre Steuererklärung.

FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiter **Andreas Maspohl**

- Edelweißstraße 8 | 85586 Poing
- 08121 – 760 61 15 | 0152 – 034 153 25
- andreas.maspohl@steuerring.de
- www.steuerring.de/maspohl

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



Rundum-Service zum fairen Preis!



AUTOHAUS ROBERT FUNK

• sympathisch • schnell • zuverlässig

Gruber Straße 62a • 85586 Poing
Tel. 08121 - 25 30 9-0 • Fax - 25 30 9-10
www.autohaus-funk.de • info@autohaus-funk.de

Unser Service für Ihr Fahrzeug:

- Inspektion nach Herstellervorschrift für sämtliche Fabrikate
- TÜV (HU/AU) im Hause
- Bremsenservice
- Auspuffservice
- Motordiagnose
- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Autoglasservice
- Werkstattersatzwagen



Mary's Apotheke

Mary's Apotheke Poing

Alte Gruber Straße 1 • 85586 Poing
Tel.: 08121 / 88 80 001 • Fax: 08121 / 88 80 001
Mo-Fr 8.00 - 18.30 Uhr • Sa 9.00 - 13.00
poing@marys-apotheke.de
www.marys-apotheke.de/poing



Link zur App

Unser KOSTENLOSER Lieferservice:
schnell und persönlich
statt Briefkasten und Packstation

Ohne
Corona-
Risiko

Liebe Poinger,

schon jetzt können Sie bei uns Ihre Rezepte, Medikamente und andere Produkte bequem per Telefon, E-Mail oder App vorbestellen und nach Hause geliefert bekommen.

IHRE VORTEILE:

- kostenlose und taggleiche Lieferung, wenn nötig auch ganz schnell, pharmazeutische Beratung inklusive. Risikopatienten und akut erkrankte Personen müssen gar nicht mehr persönlich kommen.
- gute Rabatte mit Kundenkarte
- Temperaturkontrollierte Lieferung in Sommer und Winter
- nachhaltige Lieferung, kurze Wege und damit gut für die Umwelt
- auch nach der Lieferung betreut - selbstverständlich sind wir sowohl vor als auch nach jeder Zustellung für Sie erreichbar - von Mensch zu Mensch.

Alexandra Strasser-Lauschke

Rechtsanwältin

Rosenstraße 1c • 85586 Poing
Telefon 08121/2536754
Telefax 08121/2536755
E-Mail: sl@strasser-lauschke.de
www.strasser-lauschke.de

Flexible Besprechungstermine

- ➔ **Arbeitsrecht**
- ➔ **Familienrecht**
- ➔ **Erbrecht**
- ➔ **Mietrecht**
- ➔ **Verkehrsrecht**

Lanzl Immobilien



Immobilien für vorgemerzte Kunden gesucht - diskrete Kaufabwicklung

Lanzl GmbH • Hauptstraße 24 • 85586 Poing
Tel. 08121 - 250 65 80 • Email: info@i-la.de
www.lanzl-immobilien.de

MONTESSORI-KINDERWERKSTATT

www.montessori-kinderwerkstatt.de

- Kreative Förderung für Kinder ab 1 ½ bis ca. 12 Jahre
- Kreative Workshops und Kindergeburtstage
- Montessori-Therapie (Landratsamt EBE)
- Fortbildungsseminare „Montessori-Pädagogik & Kunst“

85646 Anzing, Högerstraße 19 (am Maibaum)
Info: Hannelore Schumann, Telefon 0172 / 972 03 00



Rechtsanwalt Wolfgang H. Spieth

Fachanwalt für Familienrecht
Arbeitsrecht – Verkehrsrecht – Mietrecht – Erbrecht

Besprechungstermine nach Vereinbarung

Hauptstraße 14, 85586 Poing
Telefon 08121 / 81702 • Telefax 08121 / 79706
E-Mail: wolfgangspieth@aol.com